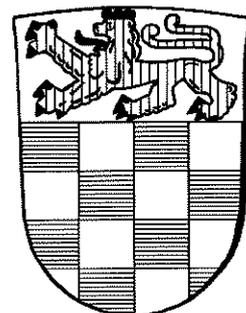


# STADT SANKT AUGUSTIN



Sehr geehrte Damen und Herren,

ich lade Sie zu der unten näher bezeichneten Sitzung ein. Die Tagesordnung ist beigelegt.

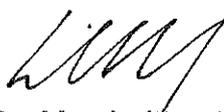
Zu Beginn der öffentlichen Sitzung findet um 18:00 Uhr eine Einwohnerfragestunde statt. Gemäß § 14 a der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Sankt Augustin müssen die Anfragen zur Einwohnerfragestunde mindestens drei Tage vor der Ausschusssitzung schriftlich eingereicht werden. Sie müssen kurz gefasst sein und eine kurze Beantwortung ermöglichen. Dem Fragesteller / Der Fragestellerin wird das Recht eingeräumt, die schriftlich eingereichte Frage auch mündlich verlesen zu können. Außerdem besteht das Recht jeweils eine auch in Teilen aufgegliederte Zusatzfrage zu stellen, die in einem unmittelbaren Zusammenhang mit der Hauptfrage stehen muss.

Sankt Augustin, den 15.02.2023

Mit freundlichen Grüßen

  
Stefanie Jung  
Vorsitzende

ges. Bürgermeister

  
Dr. Max Lejterstorf

## 5. Sitzung des Kultur-, Sport- und Freizeitausschusses

Sitzungsort Technisches Rathaus, Sitzungssaal 4.15, An der Post 19, 53757 Sankt Augustin				
Datum 09.03.2023	<input checked="" type="checkbox"/> öffentliche Sitzung	Uhrzeit 18:00 Uhr	<input type="checkbox"/> nicht- öffentliche Sitzung	Uhrzeit
<h1>EINLADUNG</h1>				

## Tagesordnung **Öffentlicher Teil**

- 1 **Feststellung der Beschlussfähigkeit, der rechtzeitigen und formgerechten Einladung, der fehlenden Mitglieder sowie Anträge zur Tagesordnung**  
Seite: Berichterstatter/in: Vorsitzende
- 2 **Verpflichtung sachkundiger Bürger**  
Seite: Berichterstatter/in: Vorsitzende
- 3 **Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 10.11.2022**  
Seite: Berichterstatter/in: Vorsitzende
- 4 **Bericht über den Stand der Ausführung der in der öffentlichen Sitzung am 10.11.2022 gefassten Beschlüsse**  
Seite: 4 Berichterstatter/in: Vorsitzende
- 5 **Jahresbericht über den Stand der Ausführung von Beschlüssen - öffentlich -**  
Seite: 6 Berichterstatter/in: Vorsitzende
- 6 22/0608 **Städtepartnerschaften der Stadt Sankt Augustin; Berichte für das Jahr 2022**  
Seite: 7 Berichterstatter/in: Dez. III
- 7 23/0066 **Sachstand zur Digitalisierung der Städtepartnerschaften**  
Seite: 13 Berichterstatter/in: Dez. III
- 8 22/0605 **Jahresbericht der Musikschule der Stadt Sankt Augustin für das Jahr 2022**  
Seite: 15 Berichterstatter/in: Dez. III
- 9 22/0606 **Jahresbericht der Stadtbücherei der Stadt Sank Augustin für das Jahr 2022**  
Seite: 28 Berichterstatter/in: Dez. III
- 10 22/0604 **Jahresbericht des Stadtarchivs Sankt Augustin für das Jahr 2022**  
Seite: 39 Berichterstatter/in: Dez. III

- 11      23/0061    **Prüfung der Verlegung von Stolpersteinen in Sankt Augustin**  
Seite: 55    Berichterstatter/in: Dez. III
- 12      22/0607    **Bericht der Volkshochschule Rhein-Sieg für das Jahr 2022**  
Seite: 57    Berichterstatter/in: Dez. III
- 13      23/0031    **Denkmalschutz und Denkmalpflege – Unterschutzstellung  
des Objektes Sankt Augustin-Hangelar, Kölnstraße 194,  
"Wohnhaus" (Ifd. Nr. 126)**  
Seite: 70    Berichterstatter/in: Dez. IV
- 14      23/0055    **Zahlung von Zuschüssen an die öffentlichen Büchereien in  
Sankt Augustin**  
Seite: 76    Berichterstatter/in: Dez. III
- 15      23/0089    **Integration einer Veranstaltungstheke im Rahmen des Aus-  
baus der Aula/Mensa an der Fritz-Bauer-Gesamtschule**  
Seite: 79    Berichterstatter/in: Dez. III
- 16      22/0603    **Jahresbericht Kulturangebote 2022 und Ausblick**  
Seite: 85    Berichterstatter/in: Dez. III
- 17                    **Anträge der Fraktionen**  
Seite:            Berichterstatter/in: Dez. III
- 18                    **Anfragen und Mitteilungen**  
Seite:            Berichterstatter/in: Dez. III
- 18.1                Anfragen  
Berichterstatter/in: Dez. III
- 18.2                Mitteilungen  
Berichterstatter/in: Dez. III

**Bericht über die Beschlussausführung  
des Kultur-, Sport- und Freizeitausschusses**

Sitzung vom 10.11.2022

**Öffentlicher Teil**

- 22/0467**            **Bestellung einer stellvertretenden Schriftführerin / eines stellvertretenden Schriftführers**  
**Es wurde beschlussgemäß verfahren.**
- 22/0388**            **Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für den Besuch der Musikschule der Stadt Sankt Augustin**  
**Vom Rat in seiner Sitzung am 7.12.2022 beschlossen. Es wurde beschlussgemäß verfahren.**
- 22/0392**            **Änderung der Satzung "Benutzungsordnung für das Stadtarchiv"**  
**Vom Rat in seiner Sitzung am 7.12.2022 beschlossen. Es wurde beschlussgemäß verfahren.**
- 22/0393**            **Änderung der Satzung "Gebührenordnung für das Stadtarchiv"**  
**Vom Rat in seiner Sitzung am 7.12.2022 beschlossen. Es wurde beschlussgemäß verfahren.**
- 22/0478**            **Straßenbenennung: Altes Gärtnergelände Menden**  
**Die Maßnahme wird beschlussgemäß umgesetzt.**
- 22/0477**            **Straßenbenennung: Platz der Kinderrechte**  
**Die Einweihung soll am 02.06.2023 mit der Eröffnung des Karl-Gatzweiler-Platzes erfolgen.**
- 22/0391**            **Antrag des Polizeisportvereins Siegburg auf unentgeltliche Vergabe von Sportstätten in Sankt Augustin**  
**Der Verein wurde informiert.**

- 22/0488**            **Umsatzsteuerpflicht auf Nutzungsentgelte - Satzungsänderung**  
**Vom Rat in seiner Sitzung am 7.12.2022 beschlossen. Es wurde beschlussgemäß verfahren.**
- 22/0296**            **Information und Beschluss zur weiteren Vorgehensweise zur Klimapartnerschaft mit Jarabacoa in der Dominikanischen Republik**  
**Vom Rat in seiner Sitzung am 7.12.2022 beschlossen. Es wird beschlussgemäß verfahren.**
- 22/0547**            **Gemeinsamer Antrag von Aufbruch! und CDU an den Kultur-, Sport- und Freizeit-Ausschussausschuss, DS-Nr. 22-0245 vom 17.05.2022 'Städtepartnerschaft mit einer Stadt in der Ukraine'**  
**Es wird beschlussgemäß verfahren.**
- 22/0323**            **Pflege der Städtepartnerschaften mit Hilfe digitaler Vernetzung**  
**Fraktion Aufbruch**  
**Siehe Sitzungsvorlage.**

## **Jahresbericht über die Beschlussausführung** **Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss des** **Rates der Stadt Sankt Augustin**

### Sitzung vom 14.11.2017

- 17/0376      **Gewährung eines Zuschusses an den FC Sankt Augustin 1978 e.V. zum Anbau eines Versammlungsraumes an das Sportplatzgebäude Niederpleis**

**Der Zuschuss ist vertraglich geregelt. Die erste Rate wurde bereits im vergangenen Jahr ausgezahlt. Durch die Pandemie hatte sich der Fortgang der Planung und die Bauarbeiten verzögert, der Rohbau ist aber mittlerweile abgenommen.**

### Sitzung vom 08.03.2017

- 17/0070      **Zukunft des Sportplatzes Meindorf**

**Zu Ziffer 3:**

**Der FC Adler möchte weiterhin die Möglichkeiten der Weiterentwicklung des Sportlerheims unter Berücksichtigung des Naturschutzes beleuchten. Die Stadt Sankt Augustin wird dieses Anliegen unterstützen.**

Stand 14.02.2023

# STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle: FB 3 / Fachbereich 3 - Kultur und Sport

## Sitzungsvorlage

Datum: 23.12.2022

Drucksache Nr.: 22/0608

---

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss	09.03.2023	öffentlich / Kenntnisnahme

---

### Betreff

**Städtepartnerschaften der Stadt Sankt Augustin; Berichte für das Jahr 2022**

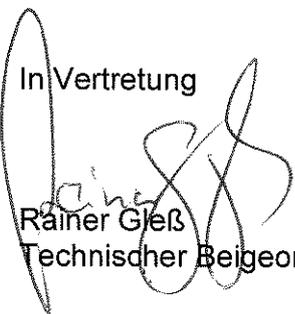
### Beschlussvorschlag:

Der Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss des Rates der Stadt Sankt Augustin nimmt die aktuellen Berichte der Partnerschaftsvereinigung Sankt Augustin e.V. und des Freundeskreises Mewasseret Zion Sankt Augustin e.V. über die bestehenden Städtepartnerschaften der Stadt mit den Städten Grantham (Großbritannien), Mewasseret Zion (Israel) und Szenetes (Ungarn) zur Kenntnis.

### Sachverhalt / Begründung:

Die aktuellen Berichte der Vorsitzenden der Partnerschaftsvereinigung und des Freundeskreises geben einen Rückblick auf die stattgefundenen Aktivitäten und bieten einen Ausblick auf künftige Begegnungen und Projekte.

In Vertretung



Rainer Gleß

Technischer Beigeordneter

Die Maßnahme

- hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral  
 hat finanzielle Auswirkungen

Der Gesamtaufwand / Die Gesamtauszahlungen (bei Investitionen) beziffert/beziffern sich auf            €.

Mittel stehen hierfür im Teilergebnisplan / Teilfinanzplan            zur Verfügung.

- Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von  
 über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.  
 über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

Zur Finanzierung wurden bereits            € veranschlagt; insgesamt sind            € bereit zu stellen. Davon entfallen            € auf das laufende Haushaltsjahr.

- Bei der Maßnahme wurden inklusionsrelevante Aspekte berücksichtigt.  
 Die Maßnahme hat keine Auswirkungen auf die Inklusion.



- 3) Schließlich ist wieder eine **Reise nach Israel** vorgesehen: vom 23. Oktober bis zum 2. November. Tel Aviv, See Genezareth, Jordantal, Totes Meer, Masada, Jerusalem, Mewasseret Zion, Abu Gosh – das sind stichwortartig einige der Stationen. Wer Lust hat, melde sich gern bei mir.
- 4) Im **Rhein-Sieg-Gymnasium** (RSG) werden Austauschbegegnungen von Schülergruppen vorbereitet. Außerdem können sich die Jugendlichen des RSG bei Verena Bergfeld zum Ivrit-Unterricht anmelden.
- 5) Auch für die **Fritz-Bauer-Gesamtschule** ist es Ziel, den Austausch mit der Junior Highschool in Mewasseret Zion, der wegen Corona unterbrochen wurde, wieder aufzunehmen. Außerdem werden im Rahmen der Partnerschaftsaktivitäten mit Yad Vashem Projekttag durchgeführt, um den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit zu geben, in der Auseinandersetzung mit der Vergangenheit für die Zukunft zu lernen – im Sinne einer Erziehung zur Demokratisierung und Zivilcourage. Dazu zählt auch eine besondere Aktion am Holocaustgedenktag, dem 27. Januar. Diesmal ging es in einem Leistungskurs um das Massaker im Juni 1941 in Bialystok. Gedenkstellen erinnern alle Schülerinnen und Schüler daran, dass aus der Vergangenheit Lehren für zukünftiges Verhalten gezogen werden können.



- 6) Darüberhinaus gibt es rege **WhatsApp- und Mail-Kontakte** zwischen Sankt Augustin und Mewasseret Zion.

Fazit aus der Sicht des Freundeskreises: **Gemeinsam sind wir stark – vielfältig und bunt!** Die Mitglieder des Vorstandes sind hochmotiviert und mit Elan dabei. Und die anderen Mitglieder liefern zusätzliche Ideen und unterstützen den Vorstand nach Kräften! Das gilt auch für die Stadt Sankt Augustin. DANKE!

Anke Riefers  
Vorsitzende

**Städtepartnerschaft der Stadt Sankt Augustin  
mit Grantham und Szentes  
Jahresbericht 2022  
der Partnerschaftsvereinigung Sankt Augustin e.V.**

### **1. Grantham – Rückblick**

Nach der zweijährigen Pause in den Jahren 2020 und 2021 konnte im Jahr 2022 endlich das traditionelle Besuchsprogramm wieder aufgenommen werden. Die erste Begegnung mit unseren englischen Partnern fand vom 16. bis 21. Juni 2022 in Grantham statt. Der besondere Höhepunkt war die Farewell-Party, bei der auch die Feier zum 40-jährigen Bestehen der Partnerschaft nachgeholt wurde. Diese hätte eigentlich im Jahr 2020 stattfinden sollen. In Grantham waren zu diesem besonderen Anlass auch der Bürgermeister Graham Jeal mit seiner deutschen Ehefrau Gäste der Party. Der Bürgermeister sagte zu, dass er zum zweiten Teil der Jubiläumsfeiern im September in Sankt Augustin dabei sein werde und sich darauf freue, bei dieser Gelegenheit seinen Sankt Augustiner Kollegen Dr. Max Leitterstorf kennen zu lernen.

Der Gegenbesuch aus Grantham fand vom 8. bis 13. September 2022 statt. Zur Farewell-Party, die noch einmal dem 40. Jahrestag der Gründung gewidmet war, waren nicht nur die beiden Bürgermeister eingeladen, sondern auch die Fraktionsvorsitzenden aller im Rat vertretenen Parteien. In Bezug auf das Treffen der beiden Bürgermeister kam es allerdings anders als geplant, denn am 8. September kam aus England die überraschende Nachricht vom Tod von Königin Elisabeth II. Deshalb musste Graham Jeal kurzfristig seinen Besuch absagen. In seiner Mail unterstrich er, wie sehr ihm diese Absage leidtat. Er erläuterte, dass es in den vergangenen 70 Jahren nur einen einzigen Anlass in Grantham gegeben hat, der die Anwesenheit des Bürgermeisters zwingend erforderlich gemacht hätte. In seiner Funktion als Bürgermeister hatte er nämlich in Grantham die Proklamation des neuen Königs Charles III zu vollziehen. Er versprach aber, seinen Besuch im Jahr 2023 nachzuholen.

Wie schon 2019 ist es auch dieses Mal gelungen, der Farewell-Party in Sankt Augustin im September einen besonderen musikalischen Rahmen zu verleihen. Die Kooperation zwischen Mitgliedern der Musikschule Sankt Augustin unter der Leitung von Klemens Salz und der Ceilidh-Band in Grantham wurde als willkommene Bereicherung angesehen. Die Ceilidh-Band pflegt als Schwerpunkt ihres Repertoires die irische Volksmusik. Nach einer kurzen gemeinsamen Probe am Vortag der Farewell-Party beeindruckten beide Gruppen mit einer temperamentvoll vorgetragenen Sammlung von Melodien aus den beiden Ländern. Darüber hinaus hat die Ceilidh-Band durch eine Präsentation ihres Repertoires in der Realschule Niederpleis das Interesse an ihrer Musik wecken können.

Als gemeinschaftsstiftende Veranstaltungen für die Sankt Augustiner Mitglieder der Partnerschaftsvereinigung sind das Frühjahrstreffen im Garten der Familie Schmidt am 18. Mai 2022 sowie die Fahrradtour zur Sieglinde in Hennef am 21. September 2022 zu nennen. Alle Teilnehmer waren dankbar, dass nach dem Ende der coronabedingten Einschränkungen solche Begegnungen wieder möglich waren.

### **2. Szentes – Rückblick**

Die Durchführung von partnerschaftlichen Aktivitäten mit Ungarn 2020 und 2021 war aus bekannten Gründen nicht möglich. Wegen der Corona-Pandemie fanden keine persönlichen Kontakte statt, es gab aber telefonischen und brieflichen Austausch. Als Reaktion über einen Brief aus Szentes an unsere Stadtverwaltung mit der Bitte um finanzielle Unterstützung nach einem Brandunglück in den Sportanlagen hat die Partnerschaftsvereinigung eine Spende von 2.000 € nach Szentes überweisen.

### **3. Perspektiven für das Jahr 2023**

#### **Grantham, Auflösung der dortigen Partnerschaftsvereinigung:**

Die Termine der gegenseitigen Besuche in Grantham und Sankt Augustin waren bereits abgestimmt, als uns aus Grantham die Nachricht erreichte, dass in der dortigen Mitgliederversammlung vom 11.

Januar 2023 beschlossen worden war, die Twinning Association in der jetzigen Form aufzulösen. Als Begründung wurde auf das hohe Durchschnittsalter der Mitglieder sowie auf hohe zusätzliche Gebühren für die Altersgruppe der über 80-Jährigen für die Krankenversicherung bei Auslandsreisen hingewiesen.

Der geplante Besuch in Grantham im Juni 2023, für den sich bis Ende Dezember 17 Teilnehmer angemeldet hatten, soll dennoch in diesem Jahr noch stattfinden. Darüber hinaus wird uns eine kleine Gruppe aus Grantham im September besuchen.

Es wurde mit Dennis Hannant, dem Vorsitzenden in Grantham, vereinbart, dass in unseren beiden Städten weiter versucht werden soll, neue Formen von Begegnungen, z.B. auf der Ebene von Schulen oder Vereinen, auf den Weg zu bringen.

#### **Szentes:**

Persönliche Kontakte mit Bürgern aus Szentes finden weiter statt. Wegen fehlender Unterstützung seitens der ungarischen Regierung haben jedoch organisierte Begegnungen, wie z.B. die Szenteser Kulturfestivals, an denen wir alle zwei Jahre teilnahmen, ebenso gegenseitige Besuche von Vertretern des Rates und der Bürgerschaft schon seit einigen Jahren nicht mehr stattgefunden. Auf Seiten von Szentes gibt es für die Partnerschaftsvereinigung Sankt Augustin keinen direkten Ansprechpartner mehr.

#### **Zusammenfassung:**

Die Partnerschaftsvereinigung Sankt Augustin plant, sich bis Ende des Jahres 2023 Zeit zu nehmen, um eine neue Perspektive für die künftige Gestaltung von Begegnungen mit unseren beiden Partnerstädten zu entwickeln. Darüber wird bei der Sitzung des Kulturausschusses im März 2024 zu berichten sein. Falls diese Bemühungen zu keinem Ergebnis führen, verlöre die Partnerschaftsvereinigung die in § 2 ihrer Satzung festgelegte Zweckbestimmung der „Pflege der Beziehungen zu Bürgern anderer Staaten“. Als Konsequenz daraus ergäbe sich, dass der Vorstand im Rahmen der Mitgliederversammlung des Jahres 2024 die Auflösung der Partnerschaftsvereinigung Sankt Augustin nach § 16 der Satzung beantragen müsste.

#### **4. Dank**

Die Partnerschaftsvereinigung ist dankbar für die Unterstützung durch die von der Verwaltung nominierte Geschäftsführerin Simone Michalowski, die sich der administrativen Aufgaben der Partnerschaftsvereinigung annimmt. Gleichzeitig ist der Vorstand dankbar für die finanzielle Unterstützung durch die Stadt, die es ermöglicht hat, unseren Gästen ein attraktives Besuchsprogramm anzubieten.

Sankt Augustin, im Februar 2023

# STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle: FB 3 / Fachbereich 3 - Kultur und Sport

## Sitzungsvorlage

Datum: 02.02.2023

Drucksache Nr.: 23/0066

---

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss	09.03.2023	öffentlich / Kenntnisnahme

---

### Betreff

#### Sachstand zur Digitalisierung der Städtepartnerschaften

#### Beschlussvorschlag:

Der Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss des Rates der Stadt Sankt Augustin nimmt den Bericht der Verwaltung zum Austausch mit der Partnerschaftsvereinigung und dem Freundeskreis Mewasseret Zion zum Thema digitale Vernetzung zur Kenntnis.

#### Sachverhalt / Begründung:

Aufgrund des Prüfauftrags des Kultur-, Sport- und Freizeitausschusses vom 10.11.2022 wurde sowohl mit der Partnerschaftsvereinigung als auch mit dem Freundeskreis Mewasseret Zion das Gespräch gesucht. Einheitlicher Tenor war, dass es in den jeweiligen Partnerstädten derzeit keine Strukturen (weder in der Kommune noch in einem Verein) gibt, die den Aufbau und die Pflege einer digitalen Plattform sicherstellen könnten.

Die Partnerschaft mit Mewasseret Zion belebt sich nach der Pandemie wieder. Es sind Schulaustausche geplant und der Freundeskreis organisiert für den Herbst eine Israel-Reise mit Besuch der Partnerstadt. Der Vorstand sieht sich jedoch personell, aber auch finanziell, nicht in der Lage, eine digitale Plattform ähnlich wie in Rheine zu etablieren und vor allem auch mit Leben zu füllen. Auch auf Seiten von Mewasseret Zion fehlen aus seiner Sicht geeignete Strukturen. Sein Engagement sieht der Verein aktuell, neben dem regelmäßigen Austausch mit der Partnerstadt, darin, hier in Sankt Augustin durch verschiedene Veranstaltungen (Filme im Studio Kino, Zeitzeugengespräch, Führung „Jüdisches Bonn, Vorträge u.ä.) die Öffentlichkeit aufmerksam zu machen.

In Szentes (Ungarn) gibt es bereits seit längerem keine Vereine mehr, die die Partnerschaft mit Leben füllen könnten. Der Kontakt besteht aktuell nur noch zwischen wenigen Privatpersonen. 2017 gab es die letzte Reise von Schüler\*innen des RSG nach Szentes. Das RSG bemüht sich aktuell, den Schüleraustausch mit dem Horvath – Mihaly – Gymnasium wiederzubeleben.

In Grantham (England) hat die dortige Partnerschaftsvereinigung angekündigt, sich zum Ende des Jahres aufzulösen, so dass der letzte formalisierte Kontakt ebenfalls verloren geht. Auch hier werden voraussichtlich private Kontakte in kleinem Umfang erhalten bleiben. Die Kommunalverwaltung dort unterstützt die Partnerschaft aktuell nicht. Die Partnerschaftsvereinigung sieht aktuell nicht die Möglichkeit, solch ein Projekt umzusetzen, gerade auch, weil in den Partnerstädten die notwendigen Strukturen fehlen. Insgesamt wird deutlich, dass es zunächst ein grundsätzliches Konzept braucht, wie die bisherigen Städtepartnerschaften mit neuem Leben gefüllt oder Städtepartnerschaft auch neu gedacht werden könnte. Dieses kann auch nicht einseitig durch Sankt Augustin entwickelt werden. Hier ist vielmehr der Austausch auch mit den Partnerstädten erforderlich. Auch wenn dies sicherlich primär Aufgabe der Vereine ist, ist dennoch eine Begleitung durch die Verwaltung erforderlich. Hier stehen jedoch aktuell nicht ausreichende Personal-Ressourcen zur Verfügung.

In Vertretung

  
Rainer Gleiß  
Technischer Beigeordneter

Die Maßnahme

- hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral  
 hat finanzielle Auswirkungen

Der Gesamtaufwand / Die Gesamtauszahlungen (bei Investitionen) beziffert/beziffern sich auf €.

Mittel stehen hierfür im Teilergebnisplan / Teilfinanzplan zur Verfügung.

- Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von  
 über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.  
 über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

Zur Finanzierung wurden bereits € veranschlagt; insgesamt sind € bereit zu stellen. Davon entfallen € auf das laufende Haushaltsjahr.

- Bei der Maßnahme wurden inklusionsrelevante Aspekte berücksichtigt.  
 Die Maßnahme hat keine Auswirkungen auf die Inklusion.

# STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle: FB 3 / Fachbereich 3 - Kultur und Sport

## Sitzungsvorlage

Datum: 23.12.2022

Drucksache Nr.: 22/0605

---

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss	09.03.2023	öffentlich / Genehmigung

---

### Betreff

**Jahresbericht der Musikschule der Stadt Sankt Augustin für das Jahr 2022**

### Beschlussvorschlag:

Der Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss des Rates der Stadt Sankt Augustin nimmt den Jahresbericht der Musikschule für das Jahr 2022 zur Kenntnis.

### Sachverhalt / Begründung:

Der Jahresbericht der Musikschule dokumentiert und erläutert die Arbeit der Musikschule Sankt Augustin. Er gibt einen Überblick über die Schülerzahlen, die angebotenen Unterrichtsfächer sowie die Stärke des Lehrkörpers am Ende des Berichtsjahres.

In Vertretung  
  
Rainer Gleß  
Technischer Beigeordneter

Die Maßnahme

- hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral  
 hat finanzielle Auswirkungen

Der Gesamtaufwand / Die Gesamtauszahlungen (bei Investitionen) beziffert/beziffern sich auf        €.

Mittel stehen hierfür im Teilergebnisplan / Teilfinanzplan        zur Verfügung.

- Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von  
 über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.  
 über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

Zur Finanzierung wurden bereits        € veranschlagt; insgesamt sind        € bereit zu stellen. Davon entfallen        € auf das laufende Haushaltsjahr.

- Bei der Maßnahme wurden inklusionsrelevante Aspekte berücksichtigt.  
 Die Maßnahme hat keine Auswirkungen auf die Inklusion.

## Jahresbericht der Musikschule der Stadt Sankt Augustin 2022



### *Einführung*

Das gesamte Jahr war weiterhin durch die Corona-Pandemie geprägt. Die zunehmenden Lockerungen konnten für Präsenzunterricht, Ensemblearbeit und Veranstaltungen genutzt werden. Insbesondere im Elementarbereich konnten viele neue Schülerinnen und Schüler durch Präsenzunterricht gewonnen werden. Die für den Herbst 2021 geplanten Veranstaltungen zum 50 jährigen Jubiläum der Musikschule wurden im Frühsommer und Herbst mit großer Resonanz nachgeholt.

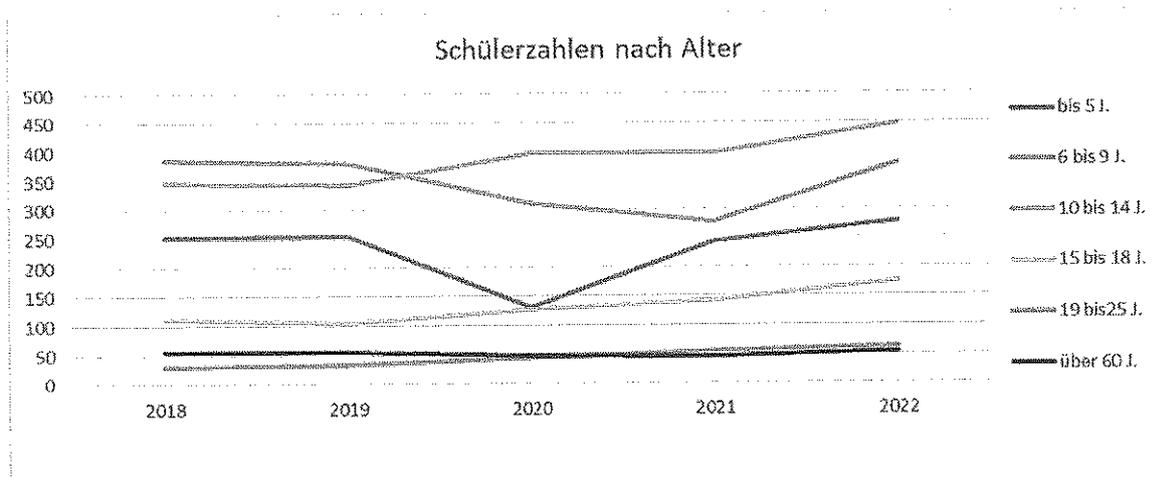


Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



## 1. Schülerzahlen

Im Berichtsjahr wurden 1.560 Schüler in 648 Jahreswochenstunden (45 Minuten Unterricht je Unterrichtswoche) unterrichtet, davon 47 Menschen mit Behinderungen im Elementar- und Instrumentalbereich. Der Musikschulunterricht fand an 14 verschiedenen Orten im Stadtgebiet statt.

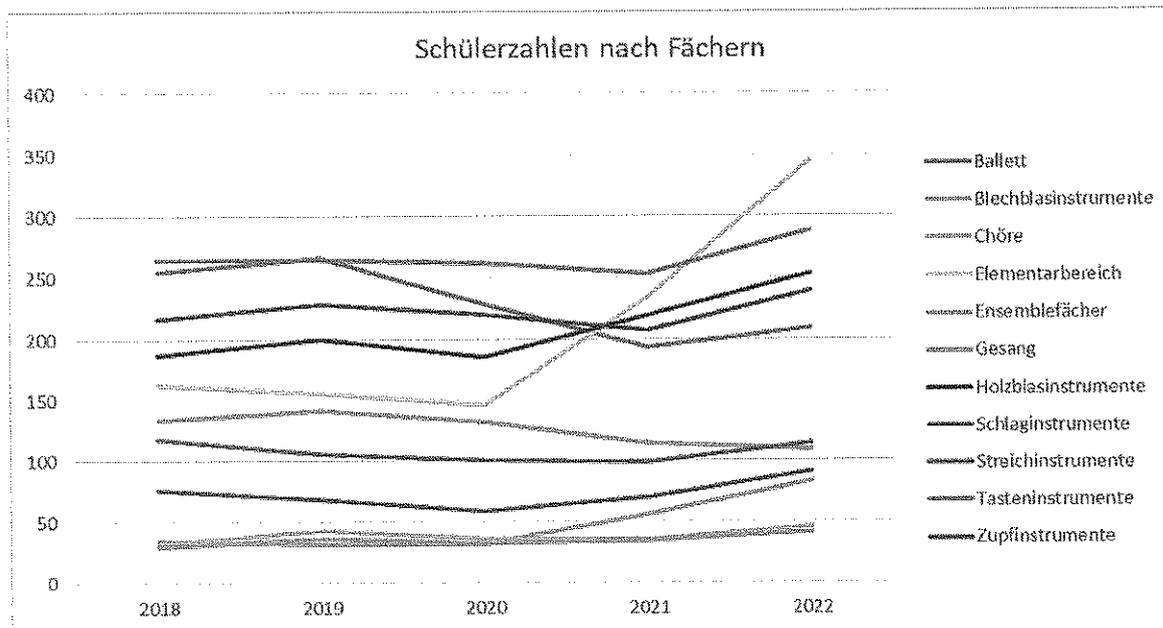


### Erläuterungen:

Die Senke 2020 bei der Gruppe der bis 5-jährigen erklärt sich aus einer Pause zwischen verschiedenen Projekten im Früherziehungsbereich. Eine weitere Kooperation mit dem Waldorfkinderhaus 2022 ließ die Zahlen dieser Altersgruppe weiter steigen.

*Fächerbelegungen*

Fach/Schülerzahl	2018	2019	2020	2021	2022
Ballett	255	266	229	193	209
Blechblasinstrumente	34	32	32	56	83
Chöre	32	43	36	35	46
Elementarbereich	163	156	146	234	345
Ensemblefächer	134	142	132	115	109
Gesang	30	36	33	34	41
Holzblasinstrumente	187	200	185	219	253
Schlaginstrumente	76	68	59	70	91
Streichinstrumente	118	106	101	99	115
Tastenteinstrumente	265	265	262	253	288
Zupfinstrumente	217	229	220	207	239
Sonderkurse	186	286	262	17	74

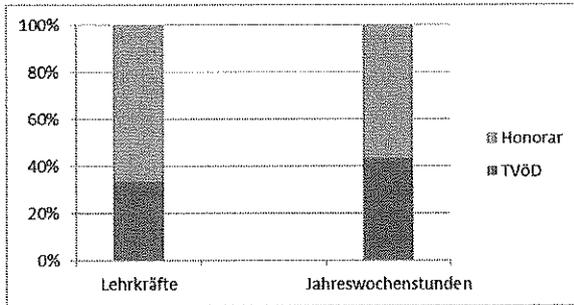


**Erläuterungen:**

Insgesamt geht es mit den Belegungen wieder deutlich aufwärts. Der besondere Anstieg im Elementarbereich ist auf die neue Kooperation mit dem Waldorf-Kinderhaus und verschiedenen Projekten mit unterschiedlichen KiTas zurückzuführen.

## 2. Lehrkräfte

Im Lehrkörper (57 Personen) stehen 19 nach TVöD beschäftigte Lehrkräfte 38 Honorarkräften gegenüber.



2022	TVöD	Honorar
Lehrkräfte	19	38
Jahreswochenstunden	279	369

### *Honorarkräfte*

Die prekäre Situation bei den Honorarkräften besteht fort. Bei der Überwiegenden Zahl der Honorarkräfte wird kein Urlaubsentgelt gezahlt. Die Honorare liegen weit unter denen vergleichbarer TVöD-Kräfte. Eine Altersvorsorge seitens des Arbeitgebers findet nicht statt und es besteht keine Lohnfortzahlung im Krankheitsfall.

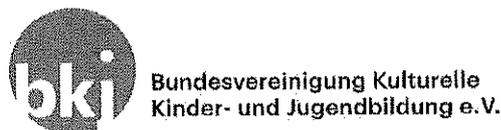
### 3. Finanzen

Der vorgesehene Zuschussbedarf konnte 2022 eingehalten werden. Dies gelang auch mit Zuschüssen des Landes von über 67.000 €. Sie wurden für Projektarbeit im Elementarbereich, die Ensemblearbeit, die vorberufliche Fachausbildung sowie eine Teilfinanzierung zweier TVÖD-Lehrkräfte eingesetzt.

### 4. Kooperationen

#### *Kindertagesstätten*

In zwei Kitas, „Alter Bahnhof“ und kath. Kita Buisdorf, wurde die Zusammenarbeit im Rahmen des Projektes „Musikschule goes Kindergarten“ (MuKi) abgeschlossen. Mit dem Projekt „Aufholen nach Corona“ konnten weitere Kita-Kinder gefördert werden. Eine feste Kooperation ging die Musikschule mit dem Waldorf-Kinderhaus ein. Eine Musikschulkraft unterrichtet nun regelmäßig einmal in der Woche vor Ort insgesamt 61 Kinder.



#### *Grundschulen*

In den Grundschulen in Buisdorf (Gitarre), Hangelar (Gitarre, Blockflöte), Meindorf (Blockflöte), Niederpleis (Blockflöte) und Sankt Augustin-Ort (Gitarre, Blockflöte) wird regelmäßig Instrumentalunterricht erteilt.

#### *Weiterführende Schulen*

Am Rhein-Sieg-Gymnasium startete der vierte Jahrgang des Musikprofils. Der wesentliche Teil des Unterrichts wird dort vor Ort zeitnah zum regulären Schulunterricht erteilt. Auch die Gesamtproben werden dort vor Ort nach dem Schulunterricht durchgeführt. Schulintern fanden Vorspiele vor den Eltern statt. Da das Musikprofil nach drei Jahren endet, wurden viele der Schüler in ein dauerhaftes Unterrichtsverhältnis durch die Musikschule direkt übernommen.

#### *Inklusive Institutionen*

Der Unterricht in der Heinrich-Hanselmann-Schule sowie im Haus Erlengrund der Lebenshilfe Rhein-Sieg e.V. konnte trotz der Einschränkungen (Quarantäne) wieder vermehrt erteilt werden. Allerdings mussten sich auch die Lehrkräfte den für diesen Bereich verschärften Corona-Regeln immer wieder beugen, wodurch es zu Unterrichtsausfällen kam.

## 5. Förderverein

Der Förderverein erwies sich wie stets bei allen Veranstaltungen als großer Rückhalt. Viele Konzerte, Workshops und der Tag der offenen Tür sind ohne diese Unterstützung so nicht denkbar. Die Kommunikation war stets wertschätzend und unkompliziert. Lernende wurden finanziell weiterhin unterstützt und besondere Leistungsträger gefördert.

## 6. Wettbewerbe

Im Berichtsjahr konnten alle Wettbewerbe wieder in Präsenz durchgeführt werden.

### *Ergebnisse des Regionalwettbewerbs Jugend Musiziert 2022*

Name	Instrument	Altersgruppe	Platzierung	Punkte	Lehrkraft
	Solowertung				
Jonathan Meyer	Violine	IB	1. Preis	21	Jurate Cickeviciute
Mira Domnich	Violine	II	1. Preis W	23	Ingmar Meissner
Nina Hupperich	Violine	III	2. Preis	19	Jurate Cickeviciute
Lissy Grothaus	Violoncello	IV	2. Preis	20	Sebatian Frick
Cornelia Ernst	Gesang (Pop)	IV	1. Preis	21	Silke Hartstang
Nisha Nithi	Gesang (Pop)	IV	2. Preis	20	Silke Hartstang
	<b>Duo</b>				
Leo Xue	Klavier und ein Blasinstrument	II	1. Preis W	25	Tatjana König Klemens Salz
Sophie Mertes					
Elisa Erlemeier	Gitarre	II	1. Preis	21	Bernhard Broich
Thanh Binh Nguyen					
Anneke Baer	Gitarre	III	1. Preis	22	Martina Kölle Bernhard Broich
Amy Tawadrous					
Torben Banse	Gitarre	III	1. Preis	21	Martina Kölle Bernhard Broich
Ila Semenov					
W = Weiterleitung zum Landeswettbewerb (erst ab AGII)					

### *Ergebnisse des Landeswettbewerbs Jugend Musiziert 2022*

Name	Instrument	Altersgruppe	Platzierung	Punkte	Lehrkraft
	Solowertung				
Mira Domnich	Violine	II	3. Preis	18	Ingmar Meissner
	<b>Duo</b>				
Leo Xue, Klavier	Klavier und ein Blasinstrument	II	2. Preis	22	Tatjana König Klemens Salz
Sophie Mertes, Flöte					

*Ergebnisse des -Wettbewerbs Musizierende Jugend im Rhein-Sieg-Kreis 2022*

Name	Instrument	Altersgruppe	Platzierung	Punkte	Lehrkraft
	Solowertung				
Tommy Xue	Klavier	Ib	1. Preis	25	Tatjana König
William Yan	Klavier	Ib	3. Preis	21	Tatjana König
Amon Deeb	Trompete	Ib	1. Preis	27	Christian Winninghoff
Paul Kaletchits	Klavier	Ib	1. Preis	26	Julia Keuter
Lana Ludwig	Klavier	II	2. Preis	22	Julia Keuter
Thanh Binh Nguyen	Gitarre	II	1. Preis	26	Bernhard Broich
Ellsa Erlemeier	Gitarre	III	2. Preis	22	Bernhard Broich
Alexander Karlson	Gitarre	III	1. Preis	27	Michail Goldort
Leo Xue	Klavier	III	2. Preis	24	Tatjana König
Sophie Mertes	Querflöte	III	1. Preis	27	Klemens Salz
Kim Gehling	Klavier (Begleitung)	V	1. Preis	25	Julia Keuter
Janna Rasche	Gesang	VI	1. Preis	25	Tatjana König
Lusine Khazadyan	Gesang	VI	1. Preis	27	Tatjana König
	<b>Musikklasse</b>				
Jonas Kotulla	Trompete		1. Preis	27	Christian Winninghoff

## 7. Veranstaltungen

Trotz pandemiebedingten Einschränkungen konnten 49 Veranstaltungen mit 970 Aktiven und etwa 3.900 Zuhörern durchgeführt werden. Viele der Veranstaltungen standen dabei unter dem Thema „50 Jahre Musikschule Sankt Augustin.“

### *Klassenvorspiele*

In 22 internen Klassenvorspielen stellten die Lernenden ihre Fähigkeiten Eltern, Verwandten und Freunden vor.

### *Öffentliche Schülervorspiele*

13 öffentliche Konzerte wurden von Schülern und Ensembles gestaltet. Unter dem Titel „Congratulations“ zeigt sich der Fachbereich Tasteninstrumente mit all seinen Facetten am 21.05.22.

Die Streichinstrumente folgten „Frisch gestrichen“ einen Tag später. Am selben Tag zog noch mit „Achtung Saitenwind“ der Fachbereich Zupfinstrumente mit insgesamt 65 Aktiven nach.

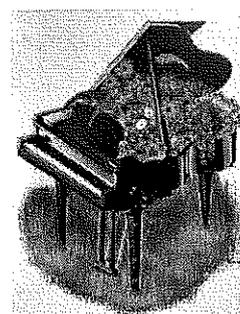


Foto: Hans Dieter Peine

Das Konzert des „**Reed Art Saxophon Quartet**“ widmete sich in seinem Konzert am 29.08. dem argentinischen Komponisten Astor Piazzolla und traf dabei nicht nur beim Publikum, sondern auch bei der Presse auf große Resonanz.

Blockflöte einmal ganz anders konnte man am 25.09. bei der **Blockflötenparade** erleben.

Die **Ensembles Globetröter, Spielzeit und das Jazz Ensemble Sankt Augustin (JESA)** widmeten sich in ihrem gemeinsamen Konzert am 18.09. der Weltmusik mit Kompositionen rund um den Globus.



Bekannte Filmmelodien erklangen beim charmant moderierten **Konzert des Collegium Musicum** am 25.09.

„Alles nur nicht hölzern“ ging es bei den Holzbläsern zu, die in ihrem Konzert am 28.10. mehrere Stücke gemeinsam mit dem Ensemble „Tutti Flutti“ der Beethoven-Musikschule der Stadt Bonn vortrugen.



Ein besonderes Highlight war der „**Karneval der Tiere**“ in Zusammenarbeit mit dem Harfenduo Laura Oetzel, Lehrkraft an der Musikschule, und Daniel Mattelé. In Kommunikation mit vier Grundschulen wurde das Thema vorbereitet. Die Kinder konnten sich auf verschiedene Arten individuell in das Projekt einbringen. So entstanden vier individuelle Konzerte, in denen getanzt, gemeinsam musiziert oder Gemaltes präsentiert wurde. Insgesamt kamen 20 Grundschulklassen mit ihren Lehrkräften zu den Konzerten. Zwei weitere Konzerte wurden durch die Gruppen der Musikalischen Früherziehung und der Tanzabteilung gestaltet.

Der zentrale **Festakt des Jubiläums** mit ausgewählten Musikbeiträgen und Festreden fand am 30.10. im Ratssaal der Stadt mit anschließendem Umtrunk im Foyer statt. Die Musikschule zeigte in repräsentativen musikalischen Beiträgen ihre Leistungsfähigkeit und Vielfalt.

Mit einer Bläserfanfare, gefolgt vom Streichorchester mit dem festlichen Einzug der Königin von Saba von Georg Friedrich Händel wurde das Konzert feierlich eingeleitet. Junge Klavierschüler spielten einen Festwalzer und der Kinderchor brachte singfreudig das eigens von ihrer Leiterin Tatjana König komponierte und getextete Musikschullied zur Aufführung. Die Grußworte des Bürgermeisters Dr. Max Leitterstorf und des Fördervereinsvorsitzenden Dr. Wolfgang Axmann wurden flankiert vom Lehrertrio mit dem Adagio aus dem Gassenhauertrio von Ludwig van Beethoven, einem bezaubernden Pas de Deux mit einer fortgeschrittenen Schülerin und einem Schüler der Tanzabteilung, einer virtuoson Version der Badinerie von Johann Sebastian Bach für 2 Querflöten und 2 Koloratursängerinnen, jeweils mit fortgeschrittenen Schülerinnen und ihrer Lehrkraft. Dann wurde es jazzig mit Trompete und E-Gitarre. Die Festrede von Musikschulleiter Klemens Salz hat die Historie der Musikschule Revue passieren lassen und auch die heutigen Probleme nicht ausgespart. Zum Schluss gab es dann ein Stück für zwei Klaviere und Schlagwerk, gespielt von Lernenden und zwei Sätze aus einem Originalquartett für Klarinette, Violine und zwei Gitarren, gespielt von Lehrkräften. Nach anhaltendem Applaus und gut gelaunt verließ das Publikum den Saal zum gemeinsamen Umtrunk.



Mit „**Wir üben Inklusion**“ wurde am 19.11. ein neues Format kreiert. In verschiedenen Workshops wurde den gesamten Tag gemeinsam inklusiv musiziert und getanzt in kleineren wie auch größeren Gruppierungen. Das Ergebnis wurde dann am frühen Abend einem interessierten Publikum vorgestellt, welches den Aktiven und dem neuen Format viel Beifall spendete.

Am 16.12. fand mit dem **Weihnachtskonzert** im festlich geschmückten Ratssaal das letzte Konzert der Musikschule in diesem Festjahr im gewohnten Rahmen seinen Ausklang.

### Lehrerkonzerte

Im Berichtsjahr fanden keine reinen Lehrerkonzerte statt. Viele Lehrkräfte wirkten aber in den gemeinsamen Konzerten mit den Lernenden mit.

### Tag der offenen Tür

Im Mai konnte endlich wieder ein sehr gut besuchter Tag der offenen Tür in der Musikschule durchgeführt werden.



### Mitwirkung bei externen Veranstaltungen

12 weitere Veranstaltungen wurden durch Schüler und Ensembles der Musikschule mitgestaltet. Dies waren kleine Konzerte im Club der Stadt, die Teilnahme an der interkulturellen Woche der Stadt, verschiedene Weihnachtsfeiern oder die musikalische Gestaltung der Gedenkstunde „Ein Licht für den Frieden“ am 21.12.

### Übersicht der öffentlichen Veranstaltungen der Musikschule in 2022

01.04.22	Offene Tastenbühne
14.05.22	Tag der offenen Tür
21.05.22	Konzert FB Tasten/Gesang „Congratulations“
22.05.22	Konzert FB Streichinstrumente „Frische gestrichen“
22.05.22	Konzert FB Zupfinstrumente „Achtung Saitenwind“
27.08.22	Konzert Reed Art Saxophon Quartet „Astor Piazzolla“
18.09.22	Konzert „Spielzeit“, „Globetröter“ & „Jazz Ensemble Sankt Augustin“
25.09.22	Konzert FB Blockflöte „Blockflötenparade“
25.09.22	Konzert Collegium Musicum „Filmmusiken“
24.10- 29.10.22	Grundschulen „Karneval der Tiere“
28.10.22	Konzert Holzblasinstrumente „Alles nur nicht hölzern“
29.10.22	Konzert Harfenduo mit Musikalischer Früherziehung „Karneval der Tiere“
29.10.22	Konzert Harfenduo mit Ballett „Karneval der Tiere“
30.10.22	Jubiläumskonzert
19.11.22	Wir üben Inklusion
02.12.22	„Offene Tastenbühne“
04.12.22	FB Blechblasinstrumente „All About The Horns“
16.12.22	Weihnachtskonzert

## 8. Perspektiven

Für das Jahr 2023 wurden fünf KiTa-Projekte beantragt und bewilligt. Die Musikschule ist dadurch wöchentlich in insgesamt sechs KiTas in Sankt Augustin mit regelmäßigem Unterricht vertreten. Allerdings wird es zunehmend schwerer, hierfür geeignetes Lehrpersonal zu finden. Der Markt bietet wenige unbeschäftigte Kräfte an, die zu diesen Konditionen arbeiten. Viele Kommunen sind in der Vergangenheit dazu übergegangen, feste Stellen im Bereich ihrer Musikschulen zu realisieren, um gute Kräfte so langfristig an ihre Institutionen zu binden. Dies zeigt sich auch im instrumentalen Bereich. Darüber hinaus ist die Personaldecke im Bereich der festangestellten Kräfte teilweise so dünn, dass Fachbereichsleitung oder Koordinierungsstellen bei anstehenden Verrentungen aus eigenen Ressourcen ggf. nicht adäquat besetzt werden können.



Klemens Salz, Musikschulleiter

# STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle: FB 3 / Fachbereich 3 - Kultur und Sport

## Sitzungsvorlage

Datum: 23.12.2022

Drucksache Nr.: **22/0606**

---

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss	09.03.2023	öffentlich / Kenntnisnahme

---

### Betreff

**Jahresbericht der Stadtbücherei der Stadt Sankt Augustin für das Jahr 2022**

### Beschlussvorschlag:

Der Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss des Rates der Stadt Sankt Augustin nimmt den beigefügten Jahresbericht der Stadtbücherei für das Jahr 2022 zur Kenntnis.

### Sachverhalt / Begründung:

Der Jahresbericht dokumentiert und erläutert die Arbeit der Stadtbücherei im Jahr 2022 und stellt künftige Perspektiven vor.

In Vertretung

  
Rainer Glöß  
Technischer Beigeordneter

Die Maßnahme

- hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral  
 hat finanzielle Auswirkungen

Der Gesamtaufwand / Die Gesamtauszahlungen (bei Investitionen) beziffert/beziffern sich auf        €.

Mittel stehen hierfür im Teilergebnisplan / Teilfinanzplan        zur Verfügung.

- Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von  
 über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.  
 über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

Zur Finanzierung wurden bereits        € veranschlagt; insgesamt sind        € bereit zu stellen. Davon entfallen        € auf das laufende Haushaltsjahr.

- Bei der Maßnahme wurden inklusionsrelevante Aspekte berücksichtigt.  
 Die Maßnahme hat keine Auswirkungen auf die Inklusion.

# Jahresbericht der Stadtbücherei Sankt Augustin 2022

## Vorbemerkungen

2022 ist es uns wieder gelungen, als offenes, barrierefreies Haus alle zu jeder Zeit mit Medien und Informationen zu Bildung und Freizeitgestaltung zu versorgen.

Somit werden wir dem Auftrag aus dem Kultugesetzbuch des Landes NRW gerecht, in dem es in § 48 (5) heißt: „Bibliotheken ermöglichen [...] einen niedrigschwelligen und ungehinderten Zugang zu Informationen und tragen so wesentlich zur Vermittlung von allgemeiner, interkultureller und staatsbürgerlicher Bildung bei. Zudem ermöglichen und unterstützen sie die demokratische Willensbildung und gleichberechtigte Teilhabe sowie die gesellschaftliche Integration. [...]“

Die Nutzung der Bibliothek als Lern-, Lese- und Aufenthaltsort war in Zeiten der Kontrolle und Distanz fast nicht möglich und wurde von vielen vermisst. Die Bedeutung der Bibliothek als kommunaler, nicht-kommerzieller Treffpunkt für Menschen jeden Alters und verschiedenster sozialer Herkunft wird mit dem durch die Pandemie gesteigerten Bedürfnis nach Begegnung und Gemeinschaft nochmals zunehmen.

Mit einem breiten und stets aktuellen Medien- und Informationsangebot unterstützen wir die inklusive, gleichberechtigte und hochwertige Bildung unserer Bevölkerung (UN-Ziel 4) und das lebenslange Lernen. Als kommunaler Dienstleister sichern wir allen den freien Zugang zu Information und Wissen in gedruckter und elektronischer Form. Wir erschließen, strukturieren und organisieren die Informationsflut so, dass unsere Leserschaft Antworten auf ihre spezifischen Fragen finden kann. Damit sie sich darin selbständig, kritisch und gestaltend bewegen kann, fördern wir die Medien-, Recherche- und Informationskompetenz auch im Hinblick auf Auswahl und Bedienung der notwendigen (Geräte-)Technik. Dabei arbeiten wir vernetzt mit anderen Bildungspartnern und Kultureinrichtungen zusammen. Wir stehen neuen gesellschaftlichen und technischen Entwicklungen aufmerksam und positiv gegenüber und berücksichtigen sie für die Weiterentwicklung des Betriebes.

Unsere Bibliothek ist Stützpunkt für lebenslanges, selbstgesteuertes Lernen. Wir unterstützen die Bürgerschaft in Sankt Augustin während ihrer gesamten Bildungsbiografie mit Medien und Informationen sowie mit der Schulung entsprechender Nutzungskompetenzen. Da der Lesekompetenz dabei eine Schlüsselrolle zukommt, machen wir mit vielseitigen Veranstaltungen und partizipativen Angeboten Lust auf Lesen und Vorlesen.

Wir machen den Umgang mit Literatur in allen Entwicklungsstufen zu einem Erlebnis und fördern damit die Lesemotivation und die Lesekompetenz. Dabei berücksichtigen wir alle Medienarten. Neugierde zu wecken und ein Lernen mit allen Sinnen zu ermöglichen, ist unser Ziel.

Wir betonen unsere Funktion als nachhaltiger, ressourcenschonender Dienstleister im Sinne der Agenda 2030: work local – think global. Besonders wichtig sind uns die UN-Nachhaltigkeitsziele Bildung, Nachhaltiger Konsum und Klimaschutz.

Durch kooperative, zielgerichtete Arbeit schaffen und nutzen wir weitreichende Synergieeffekte. Wir sind mit vielen regionalen Bildungspartnern und Kultureinrichtungen vernetzt und arbeiten als verlässlicher Partner der kommunalen Bildungslandschaft daran, Bildungsgerechtigkeit und Chancengleichheit zu fördern.

Als zentraler öffentlicher „Dritter Ort“ und Treffpunkt sind wir Quelle der Inspiration, der Entdeckung, der Bildung und der sinnvollen Freizeitgestaltung in allen Lebensphasen für unterschiedlichste Zielgruppen.

Unsere Besucherschaft hat sich an die digitalen Angebote gewöhnt, die Nachfrage wächst aber auch im analogen Bereich wieder. Zudem boomt die Nachfrage nach unseren bibliothekspädagogischen Angeboten, und wir hoffen, dass unsere Bibliothek als Treffpunkt und „Dritter Ort“ bald wieder für alle so selbstverständlich sein wird, wie vor der Pandemie.

Im Idealfall bietet eine Bibliothek eine Anlaufstelle für alle, die Informationen unterschiedlichster Art, ein angenehmes Arbeitsumfeld, kostenfreien Internetzugang, Zugang zu unterschiedlichen Medien, informative oder unterhaltende Veranstaltungen, Spielmöglichkeiten, interessante Gespräche und Diskussionen zu aktuellen Themen und vieles mehr suchen.

### **Ausstattung**

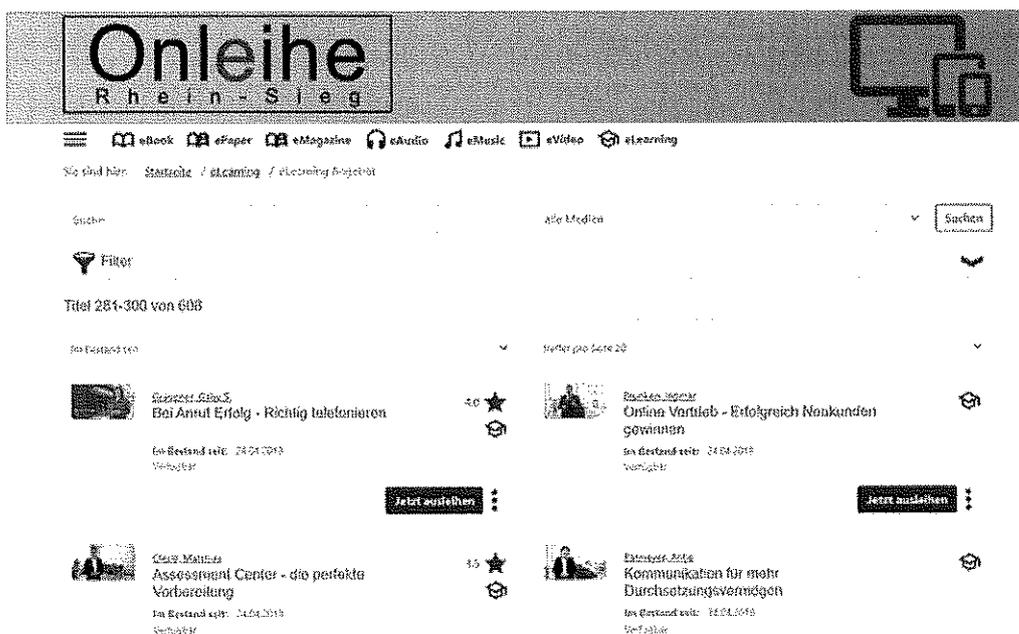
Mit dem neuen Bibliothekskatalog OPEN stehen neben dem Medienkatalog und dem Zugang zum Ausleihkonto auch ständig aktualisierte Informationen zur Einrichtung und den Angeboten optisch modern zur Verfügung. Kontinuierliche Einblicke in den Bibliotheksalltag gibt es bei Instagram.

Nach der Bewilligung der Fördermittel im Rahmen des Projektes „Wissenswandel - Digitalprogramm für Bibliotheken und Archive innerhalb von Neustart Kultur“ wurde RFID-Selbstverbuchung eingeführt. Für die Ausleihe von Medien stehen jetzt Verbuchungsplätze zur Selbstbedienung bereit. Für die Bibliotheksnutzenden ist das neue System einfacher und schneller.

Das Personal kann nun zur Serviceverbesserung eingesetzt werden, weil die komplette Ausleihe von Medien nicht mehr nur von Mitarbeitenden an der Theke erfolgen muss. Selbstverständlich steht die Verbuchungstheke weiterhin zur Verfügung, wird aber jetzt zur Servicetheke. Die Mitarbeitenden erklären die Ausleihe mittels der Selbstverbuchungsterminals gerne, unterstützen zusätzlich beim Recherchieren im Katalog und sind bei allen Fragen zur Bibliotheksnutzung behilflich.

Die Erweiterung der RFID-Technik-Möglichkeiten wurde zu 90 Prozent gefördert von der 'Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien'.

Die digitale Zweigstelle im Rahmen des Onleihe-Verbundes Rhein-Sieg von 13 Bibliotheken, bietet eine vielfältige Auswahl an digitalen Medien. Nach einer Steigerung in den vergangenen Jahren sind die Ausleihen in der Onleihe auf hohem Niveau stagniert.



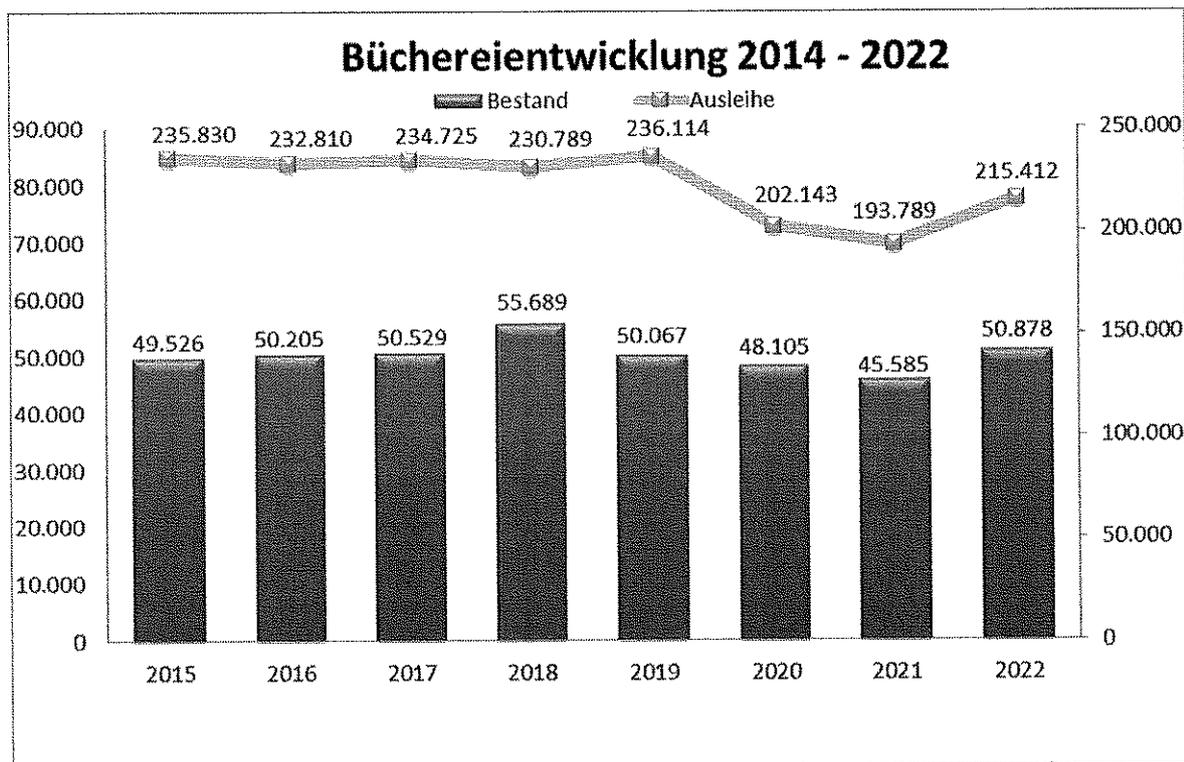
Zusätzlich bietet die Stadtbücherei mit einigen anderen Bibliotheken jetzt E-Learning an. E-Learning sind digitale Lernkurse, an denen die Nutzerschaft für ihre private und berufliche Weiterbildung über die Onleihe teilnehmen kann. Angeboten wird

- Die-Zeit-Akademie, ein digitales Weiterbildungsangebot der Zeit-Verlagsgruppe mit hochwertigen Videokursen zu Business, digitaler Zukunft, Karriere, Wirtschaft, Schöne Kunst;
- Lingua: Online-Sprachkurse in Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch und Deutsch als Fremdsprache und
- Lectorio: Videokurse zu Softskills, Karriere und Weiterbildung, Persönlichkeitsentwicklung, Freizeit, Gesundheit, Jura, Medizin, Wirtschaft und Steuern.

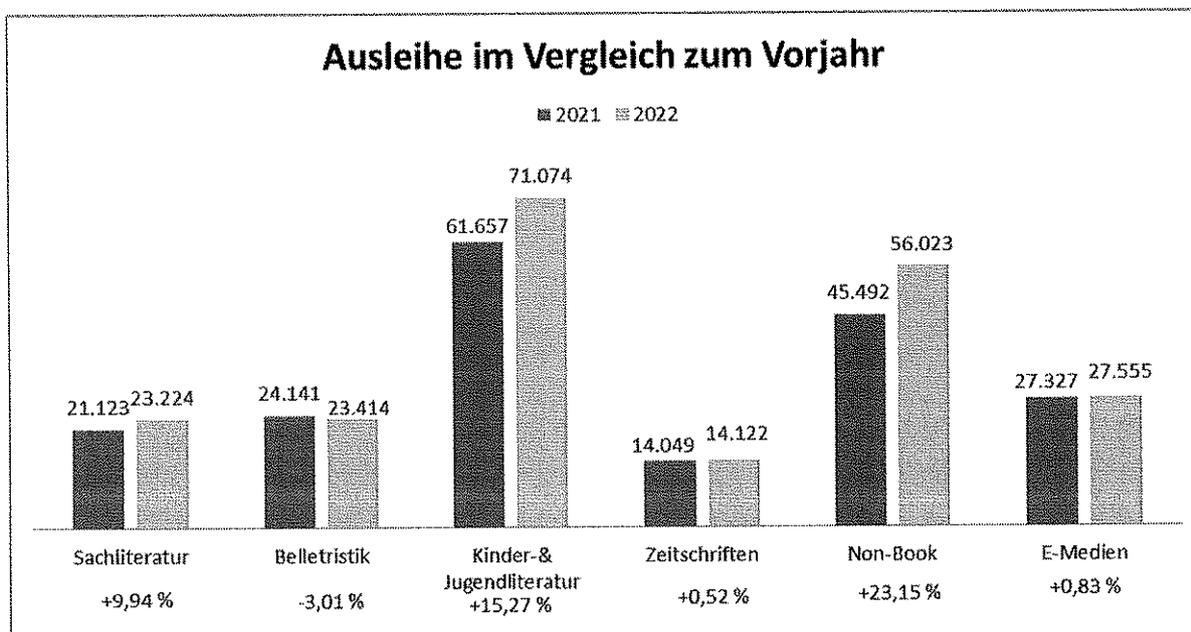
## Nutzungszahlen

Erfreuliche Zahlen gibt es viele nach den Einschränkungen der Pandemie. 2022 wurde der coronabedingte Abwärtstrend gebremst. Die Entleihungen sind um 11% im Vergleich zum Vorjahr gestiegen.

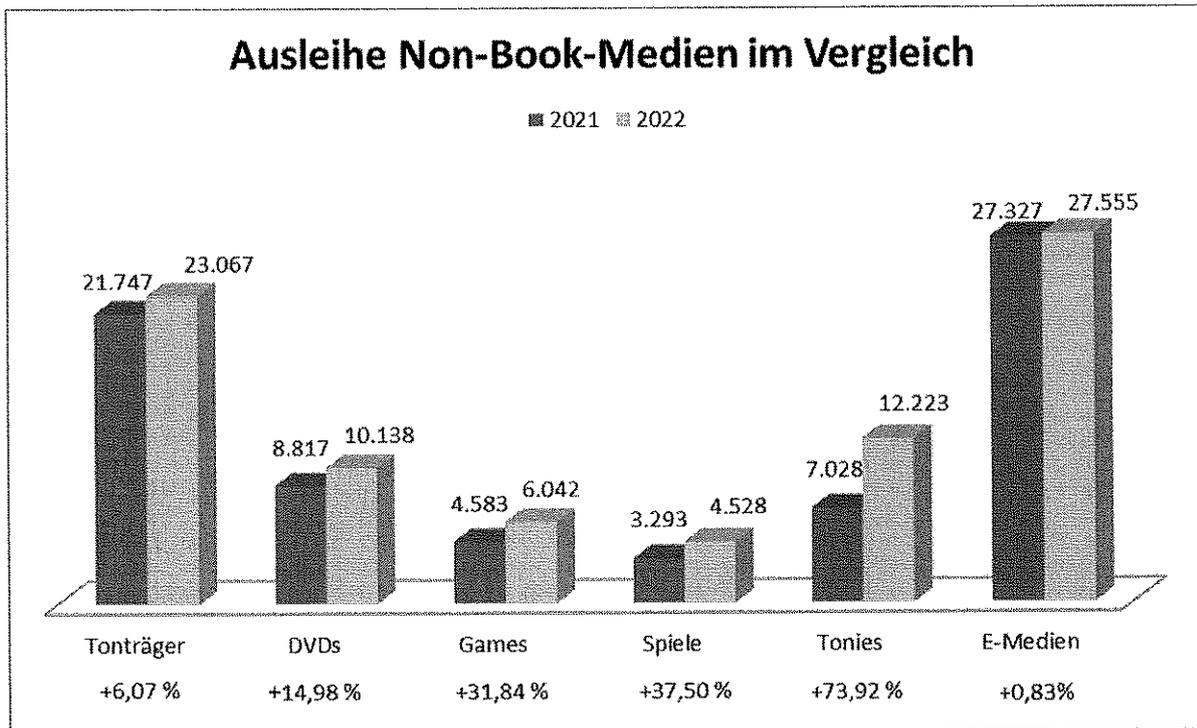
Ausleihen	↗	+ 11,2%
Öffnungszeiten	↗	+ 42,0%
Veranstaltungen	↗	+ 75,3%
Neuanmeldungen	↗	+ 84,8%



Insgesamt wurden im Jahr 2022 50.878 Medien zur Verfügung gestellt und diese wurden 215.412 mal ausgeliehen. Insgesamt sieht sich die Bibliothek wieder auf einem sehr guten Weg. Die Aktualisierung des Bestandes und die zusätzlichen Medienausstellungen tragen sicherlich auch dazu bei.



Wie auch in den Jahren zuvor sind die Kindermedien am beliebtesten. Bei den Non-Book-Medien weit voran die Tonies, von denen es mittlerweile 305 verschiedene Figuren in der Bücherei auszuleihen gibt. Wegen der großen Nachfrage sind fast alle Tonies doppelt vorhanden.



## Medienbestand

Wie füllen sich die Regale?

Zu den Zielen jeder Bibliothek gehört, dass sie der Information dient, weiterhin der allgemeinen und beruflichen Bildung, der Aus- und Weiterbildung und der Freizeitgestaltung.

Dieser Auftrag wird erfüllt, indem das fachlich ausgebildete Personal den Medienmarkt kritisch sichtet und geeignete Medien bereitstellt. Schul- und berufsbegleitendes lebenslanges Lernen, Meinungsbildung und Persönlichkeitsentwicklung, Orientierung im Lebensalltag, kreative Freizeitgestaltung, Erwerb von Informations-, Lese- und Sprachkompetenz, sowie von Medien- und Recherchekompetenz sind hier die Orientierunggebenden Leitlinien. Neuen Trends wird nachgegangen, so wurden im Kinder- und Jugendbereich in den letzten Jahren neben Gesellschaftsspielen, PS4-Spielen und Tonies auch Switch-Spiele in das Sortiment aufgenommen. Der Etat der Bibliothek ist nicht unerschöpflich, daher müssen die sogenannten „Lektorate“ immer eine Auswahl treffen – fachlich begründet, neutral und möglichst ausgewogen. Fehlende Medien können oft über die Fernleihe bestellt und entliehen werden. Durch das Instrument der „Medienwünsche“ können sich die Nutzenden an der Auswahl beteiligen.

Da sich gerade im Sachbuchbereich das Nutzungsverhalten stark verändert hat - Inhalte werden zunehmend digital abgerufen - gibt es in einzelnen Bereichen größere Reduzierungen zugunsten der Übersichtlichkeit und der Konzentration relevanter aktueller Inhalte. Insgesamt wurden 1.238 Medien aussortiert und 4.055 neue Medien eingearbeitet. Auch 2022 haben wir jedes Jahr den Medienbestand an die Bedürfnisse der Kundschaft angepasst. Auch der Bildungsauftrag der Bibliothek wird bei der Auswahl der neuen Medien berücksichtigt.

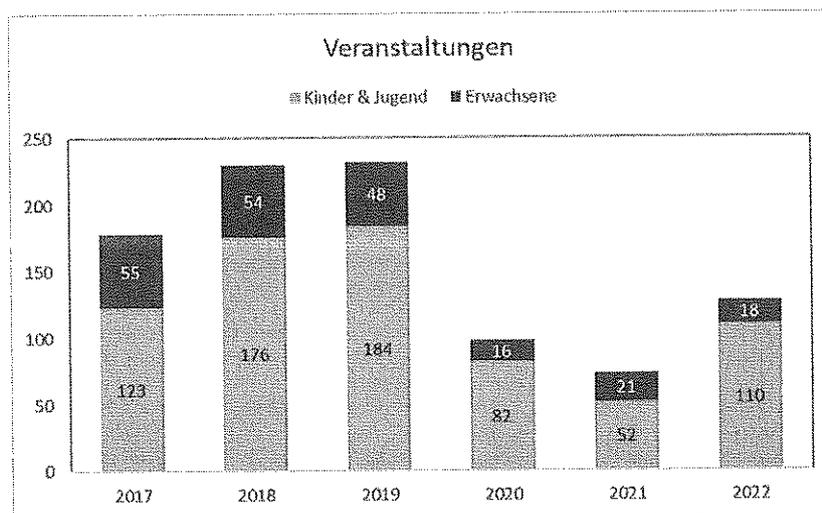
Sach- und Fachliteratur ist bei den gedruckten Medien unverändert die größte Gruppe geblieben. Hier werden nicht nur die Schülerschaft, Azubis und Studierende fündig, auch berufsbegleitende Literatur ermöglicht lebenslanges Lernen sowie Fort- und Weiterbildung. Nicht zu vergessen sind Ratgeber zur Alltagsbewältigung von Psychologie über Recht bis hin zu Hobbys und Freizeitgestaltung für alle Altersgruppen. Selbst Strommessgeräte können entliehen werden.

Es findet laufend eine Bestandsprüfung, Bedarfsanalyse und ein Anpassen des Angebots im Rahmen der Lektoratstätigkeiten statt. Da die Ausleihen bei den Kindermedien weiter zunehmen, wird dieser Bestand ausgebaut. Es ist eine Zeit des Umbruchs, in der einerseits noch vielfach die klassischen Medienformen genutzt werden, aber die neuen Medien parallel Einzug halten. Tonträger haben in manchen Bereichen schon jetzt ausgedient, Jugendliche leihen keine CDs mehr aus. In anderen Bereichen, z.B. der Kinderhörspiele wird das noch ein paar Jahre dauern, Kinderfilme sind schon jetzt stark rückläufig. Filmklassiker und Filmgeschichte werden wir auf DVD bewahren, da diese meist nicht in Streaming-Diensten zu bekommen sind.

Umsatzfaktoren geben an, wie oft Medien durchschnittlich pro Jahr ausgeliehen wurden. Sie geben der Bibliothek wichtige Hinweise darauf, welche Bestände intensiv genutzt und deshalb aufgestockt werden müssen. Andererseits zeigen sie aber auch, welche Bestände zu wenig ausgeliehen werden und deshalb verkleinert oder ganz aufgelöst werden sollten. So planen wir auf Grund der Zahlen die Musik-CD's und Hörbücher bei den Jugendlichen aus dem Bestand zu nehmen dafür z.B. bei den Tonies für Kinder den Bestand weiter auszubauen.

Wichtig für eine Bildungseinrichtung ist natürlich der Bereich der Kinder- und Jugendliteratur. Förderung der Lese- und Medienkompetenz, aber auch Spiel, Spaß und Spannung stehen im Fokus.

## Veranstaltungen



Insgesamt stieg die Zahl der Veranstaltungen im Vergleich zum Vorjahr von 73 auf 128.

Auch wenn das Angebot Anfang des Berichtsjahres noch beschnitten werden musste, so gab es doch auch Erfreuliches: Veranstaltungen durften in diesem Jahr wieder stattfinden. Neu aufgebaut wurde die Kooperation mit der Begegnungsstätte ‚CLUB‘. In diesem Rahmen fanden drei Autorinnen-Lesungen in der Stadtbücherei statt, welche aus Fördermitteln von ‚Neustart Kultur‘ finanziert wurden. Zusätzlich wurde ein Adventscafe mit dem Mundart-Autor Erwin Rußkowski, der aus seinem Buch: „Maach e´Leech ahn“ humorvoll gelesen hat. Zusätzlich wurden die Möglichkeiten der Onleihe im SmartCafe vorgestellt.

Wie bereits in früheren Jahren fand wieder eine Ausstellung des Büros für Natur- und Umweltschutz zum ‚Gartenschläfer‘ mit zusätzlichem Vortrag statt. Sowohl die Ausstellung als auch der Vorgartenwettbewerb wurden mit Büchertischen begleitet. Die angebotenen Krokuszwiebeln und Samentütchen wurden sehr gerne mitgenommen.

Mehrmals im Jahr fand ein Bücherflohmarkt mit aussortierten Bücher statt.

## **Leseförderung**

### **Bildungsstudie „Vorlesemonitor“**

Seit 2007 untersuchen DIE ZEIT, die Deutsche Bahn Stiftung und die Stiftung Lesen das bundesweite Leseverhalten in Kitas, Schulen und Familien. Der „Vorlesemonitor“ gibt Einblick in die Vorlesepraxis in den Familien, identifiziert Vorlesebiografien und Risikofaktoren und untersucht „den Einfluss der Verfügbarkeit von Vorlesestoff“. Das diesjährige Ergebnis ist erneut alarmierend: 39% der Kinder zwischen einem und acht Jahren bekommen nicht vorgelesen – 7% mehr als noch vor zwei Jahren. Viele Eltern beginnen zu spät mit dem Vorlesen und hören zu früh damit auf. Gerade beim Lesen lernen brauchen Kinder die Unterstützung der Eltern, damit nicht nur das Dekodieren von Buchstaben gelingt, sondern auch die notwendige Lesegeschwindigkeit erreicht und ein Erfassen der Textinhalte ermöglicht wird.

Dieses Ergebnis muss uns alle nachdenklich stimmen, denn Lesekompetenz ist das Tor zu Bildung und Erfolg, zu Fantasie und gesellschaftlicher Teilhabe. Deshalb versucht die Stadtbücherei mit vielseitigen Angeboten, Lesefreude und Lesemotivation zu wecken und die Lesekompetenz zu stärken.

Leseförderung schafft mehr Bildungsgerechtigkeit, dafür bietet die Stadtbücherei Kindern, ihren Eltern, Jugendlichen und ganzen Schulklassen Raum und Medien zum Lesen, Lernen und Spielen. Aber neben den bereits erwähnten Medien (z.B. auch Konsolenspiele für Nintendo 3DS & 2DS, Switch, Wii & PS4, Tonies – Hörspielfiguren für die Toniebox), neben den regelmäßigen Veranstaltungen sind auch besondere Dienstleistungen für pädagogische Fachkräfte von großer Bedeutung. Hierzu zählen die kostenfreie Ausleihe, Führungen, Verleih von Bilderbuchkino-Sets, Verleih von Kamishibai-Karten und die Zusammenstellung individueller Medienkisten zu vielen Themen.

Die Angebote der Kinder- und Jugendbibliothek sind für die Sprach- und Leseförderung nicht nur für Familien von zentraler Bedeutung. Endlich ist auch die Zusammenarbeit mit Kindertageseinrichtungen und Schulen wieder möglich. So konnte die Stadtbücherei im

November am bundesweiten Vorlesetag Schule teilnehmen. Außerdem unterstützte sie als außerschulischer Bildungspartner Kitas und Schulen: 2022 wurden 110 Führungen, Autorenbegegnungen und sonstige Aktionen durchgeführt.

Als Partner der Stiftung Lesen verteilt die Bibliothek seit November 2021 Lesestart-Sets für Eltern mit Kindern ab 3 Jahren. Frühe Sprach- und Leseförderung sorgt für mehr Bildungsgerechtigkeit für alle Kinder.

Alle Kinderveranstaltungen, die bereits vor Corona angeboten wurden, konnten wieder stattfinden. Und so begeisterten nicht nur das Bilderbuchkino und das Kamishibai-Erzähltheater, sondern auch die Eselsöhrchen, die Bücherwürmchen und das Lauschen mit allen Sinnen die Kinder. Die neue Veranstaltungsreihe „12 Monate – 12 Sprachen“ (seit September 2021) konnte in Kooperation mit dem Integrationsrat der Stadt Sankt Augustin erfolgreich weitergeführt werden. Im monatlichen Wechsel fanden Erzähltheater u.a. in Russisch, Spanisch, Polnisch, Tamil, Englisch und Ukrainisch statt. Während der Interkulturellen Woche wurde sogar jeden Tag ein Erzähltheater angeboten. Besonderer Dank gilt hier Frau Montserrat Antón vom Integrationsrat Sankt Augustin, die nicht nur selbst das spanische Kamishibai-Theater erzählt, sondern auch die Organisation der ehrenamtlichen Erzählerinnen übernimmt. Dafür wurde sie 2022 im Rahmen der interkulturellen Woche mit dem Integrationspreis der Stadt Sankt Augustin geehrt. Neu bei den Kinderveranstaltungen ist ein offenes Bastelangebot, z.B. durften in der Vorweihnachtszeit die Kinder Weihnachtsbaumschmuck für den Weihnachtsbaum in der Bücherei basteln.

Seit 2022 besitzt die Stadtbücherei eine Switch-Spielekonsole, mit der auch während der Öffnungszeiten gespielt werden kann. Spielekonsolen gehören heutzutage zum Alltag von Kindern- und Jugendlichen. Damit Bibliotheken modern und interessant für die Zielgruppe bleiben, zählen Konsolenspiele mittlerweile zum Grundbestand. Das Spielen vor Ort liefert darüber hinaus einen wichtigen Beitrag zur Erlangung von Medienkompetenz dar. Welches Spiel ist für mich oder mein Kind geeignet? Wie gehe ich richtig mit dem Spiel oder der Konsole um? Wie lange sollte ich am Tag spielen? Viele Eltern und Jugendliche nutzen zudem die Möglichkeit, Spiele in der Bücherei auszuleihen und zu testen, bevor sie sich für einen Kauf entscheiden. So entwickeln wir bei den Jugendlichen Medienkompetenz und verbessern gleichzeitig unser Image: nicht „altmodisch“ und uninteressant, sondern nun modern und angesagt.

Zum 15. Mal veranstaltete die Stadtbücherei während der Sommerferien den Sommerleseclub (SLC). Den ganzen Sommer über wurden von insgesamt 115 Kindern und Erwachsenen fleißig Bücher gelesen oder gehört, Geschichten geschrieben und Bewertungen abgegeben. Eine Teilnehmerin drehte sogar einen Stopp-Motion-Film zu einer Buchszene. Auf der Abschluss-Party, mit rotem Teppich und Musik, mit Foto-Box und Bastel-Tisch wurden in feierlichem Rahmen die Lese-Oskars an besonders fleißige und kreative Teilnehmende verliehen. Insgesamt wurden 20 Lese-Oskars in 8 Kategorien vergeben, z. B. für das schönste Leseerlebnis des Sommers, für die beste Rezension, beste Teamleistung oder die schönste Geschichte. Alle Teilnehmenden, die mindestens drei Bücher gelesen oder gehört hatten, erhielten eine Urkunde über die erfolgreiche Teilnahme am Sommerleseclub. Auch nach 15 Jahren hat der Sommerleseclub nichts von seiner Attraktivität eingebüßt.

Im Frühjahr begeisterte das Wodo-Puppenspiel mit dem Stück „Die Olchis“ alle kleinen und großen Zuschauenden und im November brachte die kleine Kirchenmaus Tilda und das Figurentheater Grinsekatz alle Teilnehmenden zum Staunen und zum Lachen.

Valija Zinck las aus ihrem Buch „Penelop und der funkenrote Zauber“ den 3. und 4. Klassen der KGS Meindorf und der GGS Menden im Rahmen des Rheinischen Lesefestes Käpt'n Book vor.

### **Ausblick**

Wir haben uns für das Jahr 2023 einiges vorgenommen:

- Reaktivierung der Bibliothek als Drittem Ort (nach der Coronazeit)
- Wiederherstellen bzw. Erhöhen der öffentlichen Sichtbarkeit der Bibliothek
- Fortführung und/oder Ausbau von Angeboten im Bereich der Leseförderung
- Reaktivierung von in der Coronazeit eingeschlafenen Kooperationen mit externen Partnern
- In der Coronazeit verlorene Kunden(gruppen) zurückgewinnen

Die Stadtbücherei feiert dieses Jahr ihr 50jähriges Bestehen und wird dies mit einigen besonderen Aktionen für alle Zielgruppen im Laufe des Jahres feiern.



Peter Schulte-Nölke  
Leiter der Stadtbücherei

# STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle: FB 3 / Fachbereich 3 - Kultur und Sport

## Sitzungsvorlage

Datum: 23.12.2022

Drucksache Nr.: **22/0604**

---

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss	09.03.2023	öffentlich / Kenntnisnahme

---

### Betreff

**Jahresbericht des Stadtarchivs Sankt Augustin für das Jahr 2022**

### Beschlussvorschlag:

Der Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss des Rates der Stadt Sankt Augustin nimmt den beigefügten Jahresbericht des Stadtarchivs für das Jahr 2022 zur Kenntnis.

### Sachverhalt / Begründung:

Der Jahresbericht dokumentiert und erläutert die Arbeit des Stadtarchivs im Jahr 2022 und stellt künftige Perspektiven vor.

In Vertretung



Rainer Gleß  
Technischer Beigeordneter

Die Maßnahme

- hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral  
 hat finanzielle Auswirkungen

Der Gesamtaufwand / Die Gesamtauszahlungen (bei Investitionen) beziffert/beziffern sich auf        €.

Mittel stehen hierfür im Teilergebnisplan / Teilfinanzplan        zur Verfügung.

- Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von  
 über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.  
 über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

Zur Finanzierung wurden bereits        € veranschlagt; insgesamt sind        € bereit zu stellen. Davon entfallen        € auf das laufende Haushaltsjahr.

- Bei der Maßnahme wurden inklusionsrelevante Aspekte berücksichtigt.  
 Die Maßnahme hat keine Auswirkungen auf die Inklusion.

## Jahresbericht des Stadtarchivs Sankt Augustin 2022

Das Jahr 2022 war für das Stadtarchiv zum einen positiv geprägt insb. durch die wieder umfangreiche ehrenamtliche Unterstützung, einige substantielle Unterlagenübernahmen von privater Seite, den gut besuchten Tag der offenen Tür sowie die substantielle personelle Verstärkung.

Zum anderen war die bis in den Herbst weiterhin unzureichende Personalausstattung zu verzeichnen, die erneut in vielen Bereichen für steigenden Arbeitsrückstände und unterbliebene Aktivitäten sorgte.

Die vier Aufgabenbereiche

1. Übernehmen und Bewerten von Unterlagen,
2. Aufbewahren und Sichern,
3. Erschließen und Nutzbarmachen sowie
4. Auswerten und Vermitteln

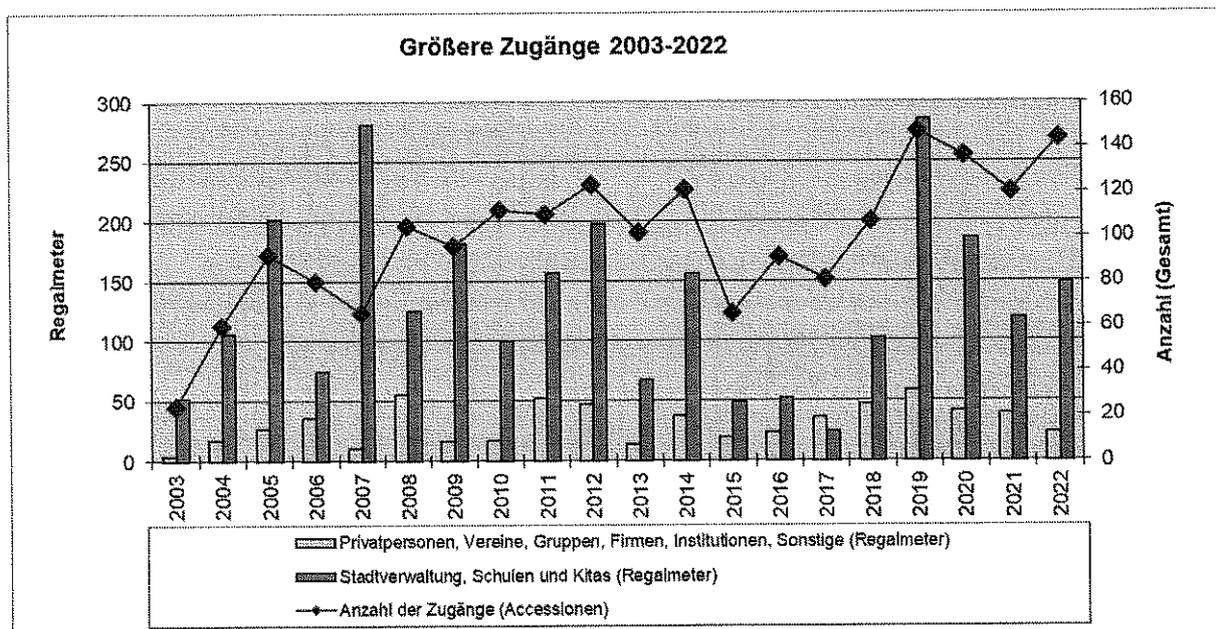
des Stadtarchivs entwickelten sich im Jahr 2022 wie folgt:

### 1 Übernehmen und Bewerten

Zentrale Aufgabe des Stadtarchivs ist der Ausbau einer komprimierten, aber aussagefähigen und inhaltsreichen Überlieferung zur Dokumentation der Geschichte der Stadt Sankt Augustin, ihrer Einwohner und ihres öffentlichen Lebens.

Die Übernahmen von Dienststellen der Stadtverwaltung lagen hinsichtlich Anzahl und Umfang im Durchschnitt der letzten Jahre.

Auch von privater Seite konnten wieder zahlreiche Unterlagen gesichert werden. Die Anzahl der realisierten Übernahmen erreichte einen Höchststand, das Volumen der einzelnen Übernahmen war jedoch geringer als in den Vorjahren.



Größere Zugänge an Unterlagen									
	a) Regalmeter			b) Gigabyte			c) Anzahl der Zugänge		
	Privatpersonen, Vereine, Parteien, Firmen, Verbände, Sonstige	Stadtverwaltung, Schulen und Kitas	Gesamt	Privatpersonen, Vereine, Parteien, Firmen, Verbände, Sonstige	Stadtverwaltung, Schulen und Kitas	Gesamt	Privatpersonen, Vereine, Parteien, Firmen, Verbände, Sonstige	Stadtverwaltung, Schulen und Kitas	Gesamt
<b>2011</b>	52	157	<b>209</b>				50	60	<b>110</b>
<b>2012</b>	49	198	<b>247</b>				55	68	<b>123</b>
<b>2013</b>	14	67	<b>81</b>				44	58	<b>102</b>
<b>2014</b>	37	156	<b>193</b>				54	67	<b>121</b>
<b>2015</b>	19	49	<b>68</b>				43	23	<b>66</b>
<b>2016</b>	23	52	<b>75</b>				58	33	<b>91</b>
<b>2017</b>	36	24	<b>60</b>				59	22	<b>81</b>
<b>2018</b>	47	103	<b>150</b>				59	48	<b>107</b>
<b>2019</b>	58	285	<b>343</b>	188	61	<b>249</b>	76	71	<b>147</b>
<b>2020</b>	42	186	<b>228</b>	81	105	<b>186</b>	62	74	<b>136</b>
<b>2021</b>	39	119	<b>158</b>	1108	260	<b>1368</b>	60	60	<b>120</b>
<b>2022</b>	23	149	<b>172</b>	235	8	<b>243</b>	79	65	<b>144</b>

### 1.1 Übernahme von Unterlagen der Stadtverwaltung

In mehreren Fällen beriet das Archiv die Verwaltungsmitarbeiter in Fragen der analogen und insbesondere digitalen Schriftgutverwaltung, wozu auch die Unterstützung bei der Erstellung von Teilaktenplänen für das Dokumentenmanagementsystem gehört. Die Übernahme von analogen Altakten der Stadtverwaltung lief ebenso wie die Aktenausleihe weitgehend reibungslos. An Archivischen Bewertungsmodellen wurden jene für die Gemeinschaftshauptschule Niederpleis, die Katholische sowie die Evangelische Grundschule Hangelar sowie den Fachbereich Ordnung aktualisiert.

### 1.2 Wieder uneingeschränkter Service im Zwischenarchiv

Die aufgrund der personellen Engpässe 2021 erfolgte Einschränkung von Serviceleistungen für Verwaltungsmitarbeitende konnte im Jahresverlauf wieder aufgehoben werden.

### 1.3 Übernahme von Archivgut anderer Herkunft

Aus nichtstädtischer Herkunft konnte das Stadtarchiv 2022 folgende Bestände übernehmen:

**SN 194: Verein Umweltbildungszentrum Pleistalwerk:** Vom Verein erhielt das Stadtarchiv digitale Vorstandsunterlagen und zahlreiche Fotos.

**SN 195: Sammlung Josef Laqua (Menden):** Josef Laqua stellte dem Archiv Unterlagen aus seiner aktiven Zeit bei den Mendener Pfadfindergruppen DPSG und BdP sowie im Pfarrgemeinderat St. Augustinus Menden zur Verfügung.

**SN 196: ecoselva - Verein zur Förderung der Erhaltung des Regenwaldes und der Biodiversität:** Der in Sankt Augustin beheimatete Verein hat zum Ziel „Beiträge zum Regenwald- und Umweltschutz zu leisten“. Schwerpunkt ist die Organisation von Jugendaustausch mit Peru, Indien und der Dominikanischen Republik. Der rein digitale Bestand umfasst die allgemeine Vereinsorganisation, Vorstandsarbeit sowie vor allem die Organisation und Durchführung der Freiwilligenaufenthalte auf der Südhalbkugel bzw. in Deutschland.

**SN 198: Senioren-Union der CDU Sankt Augustin:** Von der Senioren-Union erhielt das Stadtarchiv vor allem umfangreiche analoge Unterlagen aus der Vorstandsarbeit, zu Mitgliederversammlungen und Ausflügen sowie Fotomaterial.

**SN 201: Förderkreis Fachhochschule Rhein-Sieg:** Hier konnte das Stadtarchiv einen kleinen Bestand mit loseem Material aus der Phase vor Gründung der Hochschule 1992-1995 sichern.

**SN 203: Nachlass Johannes Reuter:** Der 1938 geborene Johannes Reuter schenkte dem Stadtarchiv Fotos sowie Vereins- und Familienpapiere v.a. aus seiner Jugend- und Ausbildungszeit in Hangelar.

**SN 205: Sozialverband VdK Sankt Augustin:** Der VdK lässt vor allem jüngere Unterlagen seit 2010 dauerhaft im Stadtarchiv sichern.

**SN 206: Metallwarenfabrik Hubert Kramer:** Die Hubert Kramer GmbH bestand 1948-2014 in Sankt Augustin-Ort. Sie vertrieb und fertigte vor allem Konfektionsständer (siehe unten).

**SN 207: Familienarchiv Bonerath:** Das Mendener Familienarchiv umfasst zahlreiche analoge und digitale Fotos, das Kassenbuch des Katholischen Gesellenvereins Menden ab 1933, Korrespondenz, Familienpapiere, Zeugnisse, Lebenserinnerungen und gegenständliches Archivgut seit dem 19. Jahrhundert.

**SN 208: Familienarchiv Waffler/Zakrzewski:** Inhalt dieses Familienarchivs sind vor allem Unterlagen zur Zentrumspartei Hangelar, Schriftwechsel und Druckschriften v.a. zum örtlichen Vereinswesen, Büttreden und die Operette „Fischerloni“ von Eduard Waffler, umfangreiches Fotomaterial (insb. von „Krippen-Katsch“ Karl-Fred Zakrzewski sowie Adalbert Waffler, darunter Glasplatten) und Zeitungsartikel.

**SN 209: Sammlung Karl-Josef Schmitz/Raiffeisenbanken:** Die Sammlung enthält Unterlagen örtlicher Banken und Sparkassen, Druckschriften, Fotos und gegenständliches Sammlungsgut.

**SN 211: Franz Bergmann & Co., Kiesgrubenunternehmung:** Die 1886 gegründete Firma grub von 1962 bis 1996 Kies bei Meindorf ab. Der Bestand umfasst Verträge, Pläne, Karten, Zeitungsartikel, Unterlagen zu Abgrabungen, Rekultivierungen und Renaturierungen sowie zahlreiche Fotos.

#### **1.4 Websitearchivierung**

Bei der 2016 begonnenen Übernahme von Websites wurden zwei zusätzliche neue Tools eingesetzt, davon eines erstmals bei einem Dienstleister, da die beiden umfangreichsten Websites (der Stadt sowie der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg) vor einem grundsätzlichen Relaunch standen und anderweitig nicht hätten gesichert werden können.

## 2 Aufbewahren und Sichern

Grundlage einer langfristigen Sicherung der weitgehend einmaligen und daher unersetzlichen Archivalien ist eine sachgerechte Lagerung. Hierzu gehören für die analogen Unterlagen ausreichende Lagerkapazitäten, die Sicherstellung einer gleichmäßigen Klimatisierung sowie säurefreie und alterungsbeständige Kartonagen und Mappen.

### 2.1 Lagerung von Karten, Plänen und Plakaten

Nachdem die Lagerungskapazitäten für deutlich überformatiges Archivgut wie Karten und Pläne oder Plakate weitgehend erschöpft waren, konnten mit freundlicher Förderung des Landschaftsverbands Rheinland in Höhe von 4.000 € sieben Kartenschränke samt ergänzender Kartonagen neu beschafft und im Außenmagazin in Niederpleis aufgestellt werden. Hier werden nun primär jene Archivalien gelagert, die bereits nachdigitalisiert sind und daher im Regelfall nicht mehr im Original vorgelegt werden.



*Juliane Czechor und Anne Schmidt bei der Einlagerung von Karten und Plänen in die neuen Kartenschränke.*

### 2.2 Digitale Langzeitarchivierung

Die Überführung digitaler Archivalien in das Langzeitarchiv im Rahmen des „Digitalen Archivs NRW“ wurde 2022 in kleinem Umfang weitergeführt. Allerdings soll vor der Einspielung weiterer Bestände die für 2023 vorgesehene Inbetriebnahme des neuen Archivfachverfahrens (s.u.) abgewartet werden, um eine sinnvolle Anbindung herstellen zu können.

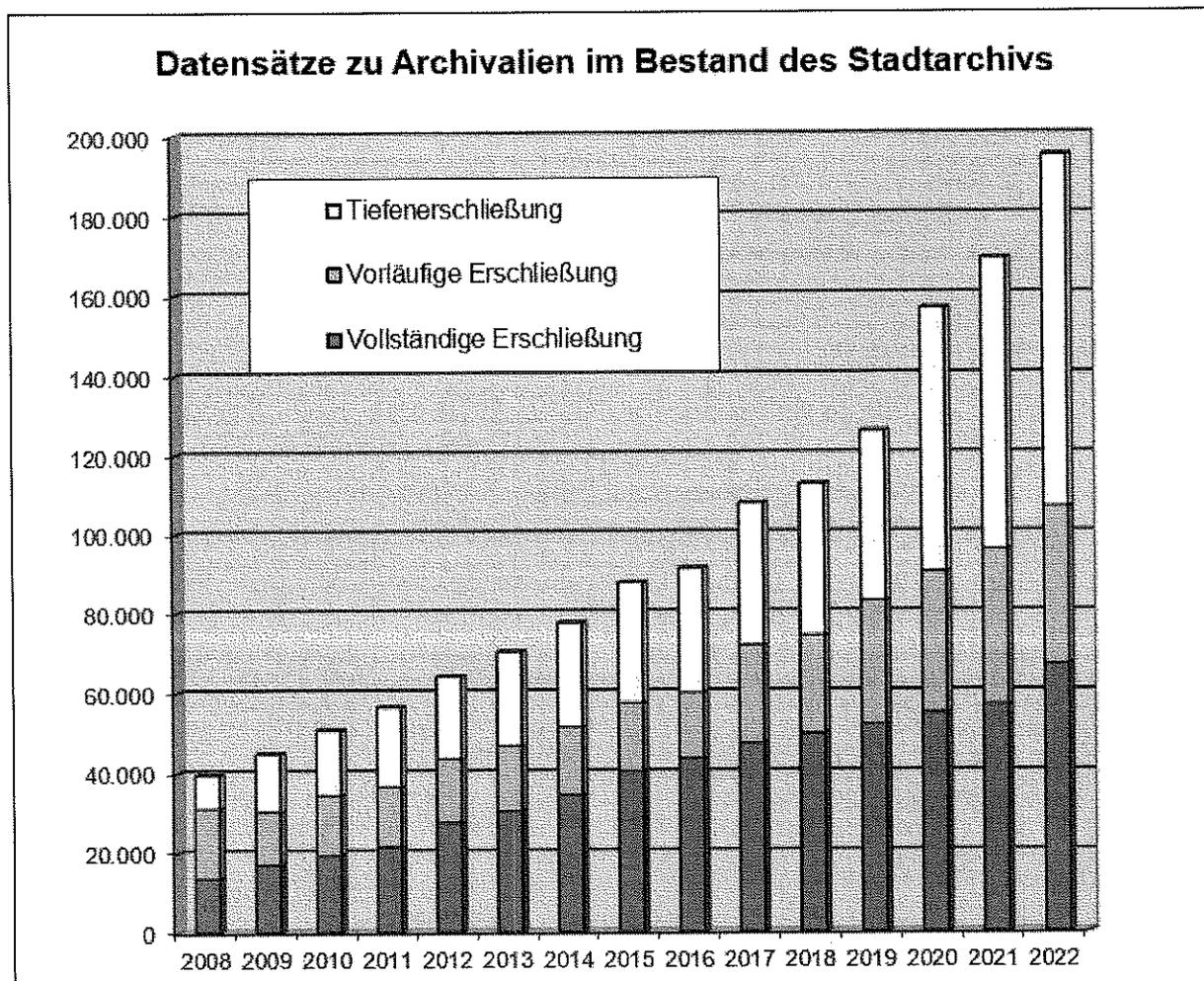
### 3 Erschließen und Nutzbarmachen

Notwendige Voraussetzung für die einfache und effektive Nutzung der vom Stadtarchiv gesicherten Unterlagen sind klar strukturierte, übersichtliche und verständliche Findmittel und Beständeübersichten. Trotz einiger Fortschritte sind insb. bei der meist erforderlichen vollständigen Erschließung die Rückstände durch die neu übernommenen analogen und digitalen Unterlagen weiter gewachsen.

#### 3.1 Statistik

Für eine gezielte Recherche nach den jeweils benötigten Quellen ist ihre Erfassung per Datenbank unabdingbare Grundlage.

Datensätze zu Archivalien im Bestand	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Vorläufige Erschließung	16.240	16.896	16.877	16.505	24.471	24.506	31.002	35.308	38.977	39.688
Vollständige Erschließung	30.511	34.529	40.425	43.511	47.350	49.688	52.011	54.980	56.862	66.910
Tiefenerschließung	23.438	26.062	30.321	31.237	35.840	38.268	42.743	66.239	73.150	88.207
<b>Summe</b>	<b>70.189</b>	<b>77.487</b>	<b>87.623</b>	<b>91.253</b>	<b>107.661</b>	<b>112.462</b>	<b>125.756</b>	<b>156.527</b>	<b>168.989</b>	<b>194.805</b>



## Erläuterungen:

**1. Vorläufige Erschließung:** Zum größten Teil handelt es sich um Zwischenarchivgut, dessen detailliertere Erschließung (noch) nicht sinnvoll ist, zumal das Gros dieser Unterlagen nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen datenschutzgerecht vernichtet wird. Auf der einen Seite steigt die Anzahl der vorläufig verzeichneten Unterlagen durch Neuzugänge ins Zwischenarchiv, sinkt aber auf der anderen Seite entweder durch die weitergehende vollständige Erschließung von archivwürdigen oder die Vernichtung von nicht-archivwürdigen Unterlagen.

**2. Vollständige Erschließung:** Diese dauerhaft zu sichernden Quellen sind in einem heutigen Ansprüchen genügenden Maß inhaltlich und formal erfasst. Sie sind in diesem Bearbeitungsstand z.B. auch für eine Online-Stellung der Erschließungsinformationen geeignet. Erfasst werden muss so langfristig das gesamte Historische Archiv mit den kommunalen Beständen, den archivischen Sammlungen sowie den Nachlässen und Sammlungen von Privatpersonen, Vereinen, Parteien usw.

**3. Tiefenerschließung:** Für bestimmte Unterlagen ist eine Tiefenerschließung sinnvoll, um v.a. einzelne Zeitungsartikel oder auch Tagesordnungspunkte von Rats- und Ausschussprotokollen gezielt recherchieren zu können.

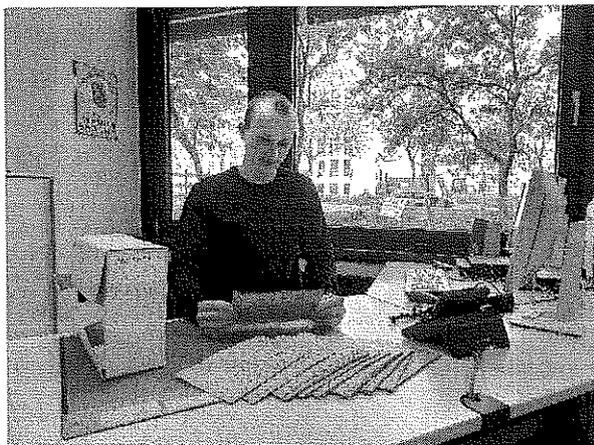
## 3.2 Einzelne Bestände

Ein erheblicher Anteil der Erschließungstätigkeit an einzelnen Beständen fand auch 2022 durch die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter statt.

### 3.2.1 Bestandsgruppe BSX: Bildarchiv

Das Bildarchiv ist in den letzten 20 Jahren sowohl analog als auch digital stark gewachsen. Um die über 150.000 Fotos nicht nur zu sichern, sondern auch gezielt nutzbar zu machen, begannen Ende 2022 umfangreiche Reorganisationsarbeiten und Erschließungstätigkeiten.

### 3.2.2 Bestandsgruppe GKX: Gewerbekarteien



(Foto: Stefan Dünker)

Der Bundesfreiwilligendienstleistende Leif Dreeser erschloss erstmals die drei älteren Serien der Gewerbekartei. 6.254 Datensätze zu Gewerbebetrieben in Sankt Augustin und den Vorgängergemeinden zwischen 1883 und 1996 sind nun recherchierbar.

### 3.2.3 Bestand PSX: Sammlung an Presseartikeln

Die ehrenamtlich Tätigen Ulrich Bamberg, Bärbel Bestler, Sabine Bierther, Peter Ditzel, Alfred Füller, Karl Stiefelhagen und Klaus Zinnhobler setzten ihre Erfassung der Presseartikel

im Stadtarchiv fort. Am Jahresende waren so insgesamt 63.859 Artikel per Datenbank erschlossen.

### **3.2.4 Bestand PR: Rats- und Ausschussunterlagen**

Die Rats- und Ausschussunterlagen der Stadt und ihrer Rechtsvorgänger seit 1926 wurden erstmals 2007 geordnet und erfasst. Um bei Anfragen von Verwaltung und Bürger(innen) teils stundenlanges Durchblättern der Originalunterlagen vermeiden zu können, wurde die 2010 begonnene Erfassung der Tagesordnungspunkte durch Mitarbeiterinnen des Schreibdienstes der Stadtverwaltung fortgesetzt. Zu Ute Clausen, Heike Heinrich, Kerstin Helbach und Sabine Schumacher stieß im Jahresverlauf Tanya Reuter als Erfassende hinzu.

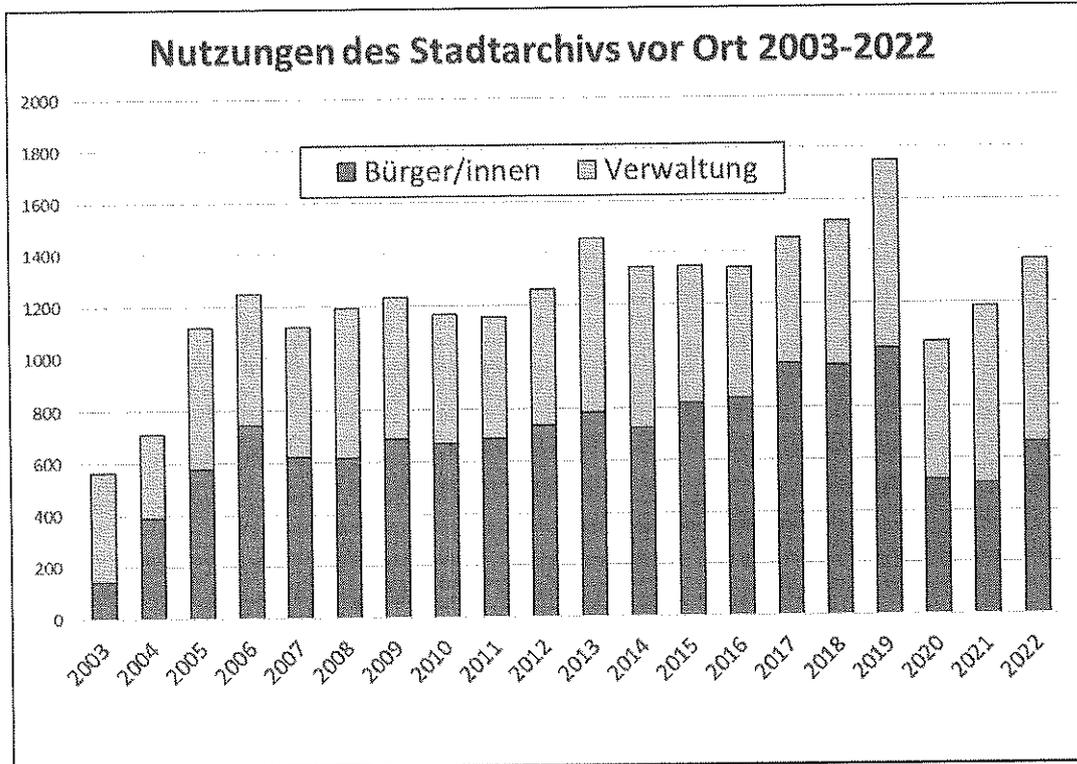
### **3.2.5 SN 206: Metallwarenfabrik Hubert Kramer**

Die Firma wurde 1948 gegründet und war bis zu ihrer Auflösung 2014 in Sankt Augustin aktiv. Der beim Kriegsende mit seiner Ehefrau aus Danzig geflüchtete Firmengründer Hubert Kramer arbeitete zunächst als Handelsvertreter für Konfektionsständer, die er aus dem Kofferraum seines Wagens verkaufte. Ab 1953 erwarb seine Firma mehrere Grundstücke im späteren Sankt Augustin. In den 1980ern gab es Tochterfirmen in Sindelfingen und Hazel Grove bei Manchester (GB). Nach dem Ausscheiden des Firmengründers wurde die Firma von seinen beiden Kindern geführt. Der Bestand enthält 21 Archiveinheiten aus den Jahren 1948 bis 2014, hat einen Umfang von 1,5 lfm. und besteht zu großen Teilen aus Produktinformationen, Werbematerial in Form von Werbeprospekten, Patent- und Gebrauchsmusteranmeldungen (sowie generellem Schriftwechsel mit dem Patentamt), Baumaße für Fertigungsteile und Konstruktionszeichnungen. Hinzu kommen Preisverzeichnisse, Kundenkarteen, Urkunden für die wiederholte Beteiligung an Messen und Notizen zum Einbau von Konfektionshalter-Abhängevorrichtungen in verschiedenen PKW-Modellen.

## 4 Auswerten und Vermitteln

### 4.1 Nutzungszahlen

Die nach dem Rekordwert 2019 infolge der Covid-19-Pandemie und der hierfür ergriffenen Schutzmaßnahmen eingebrochenen Zahlen der persönlichen externen Nutzungen stiegen 2022 wieder an. Zu den persönlichen Nutzungen im Stadtarchiv selbst kommen noch zahlreiche telefonische und schriftliche Anfragen und Beratungen hinzu.



Nutzungen vor Ort <sup>1</sup>	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Verwaltung	672	621	528	503	484	556	723	532	684	708
Bürger/innen	787	725	822	839	970	963	1.029	519	503	661
<b>Gesamt</b>	<b>1.459</b>	<b>1.346</b>	<b>1.350</b>	<b>1.342</b>	<b>1.454</b>	<b>1.519</b>	<b>1.752</b>	<b>1.051</b>	<b>1.187</b>	<b>1.369</b>

### 4.2 Neue Satzungen für die Benutzung des Stadtarchivs

Um die rechtlichen Grundlagen der Nutzung des Stadtarchivs den aktuellen Erfordernissen anzupassen, wurden die aus dem Jahr 2006 stammende Benutzungsordnung und die ebenso alte Gebührenordnung des Stadtarchivs grundlegend überarbeitet und gestrafft. Sie treten zum Jahresanfang 2023 in Kraft.

### 4.3 Veränderung der Öffnungszeiten

Um den spontanen Besuch von Bürgerinnen und Bürgern im Stadtarchiv zu erleichtern, wurde neben dem Montag als zweiter Öffnungstag statt des bisherigen Mittwochs der Donnerstag in Anlehnung an die längeren Öffnungszeiten des Bürgerservices gewählt, was bislang sehr gut angenommen wird.

<sup>1</sup> Ohne besondere Veranstaltungen wie Tage der offenen Tür, Archivkino, Vorträge etc.

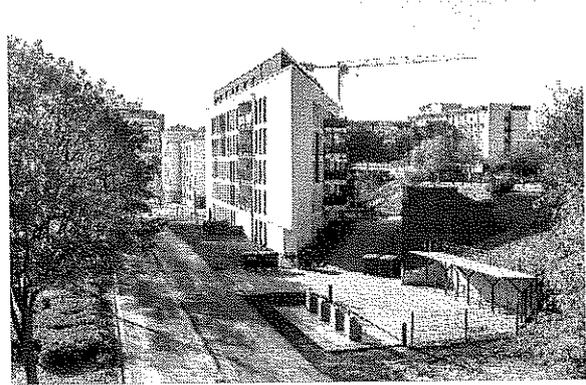
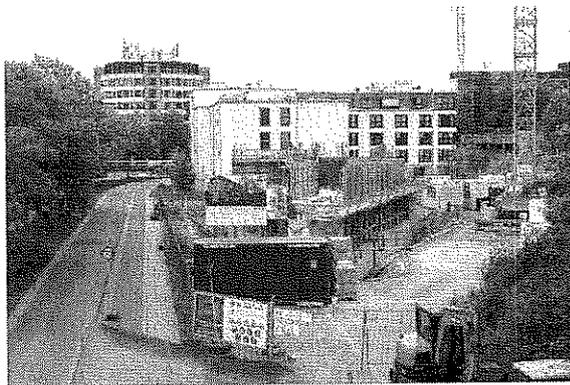
#### **4.4 Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Stadtgeschichte**

Die sehr gute und intensive Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Stadtgeschichte wurde auch 2022 fortgesetzt. Die vier regelmäßigen Treffen konnten alle in Präsenz stattfinden, darunter die letzten beiden wie vor Corona in der Hangelarer Gaststätte „Die Glocke“.

Aus dem Arbeitskreis setzten Ulrich Bamberg, Sabine Bierther, Elyes Ben Chihi, Peter Ditzel, Alfred Fäßler, Karl Stiefelhagen und Klaus Zinnhobler ihre ehrenamtliche Arbeit im Stadtarchiv fort. Ein Teil dieser Erschließungsarbeiten erfolgte im jeweiligen Homeoffice.

#### **4.5 Zusammenarbeit mit der Fotogruppe**

Wie gewohnt arbeitet auch die Fotogruppe des Arbeitskreises Stadtgeschichte eng mit dem Stadtarchiv zusammen. Die Mitglieder erstellen aktuelle Bilder aus dem Stadtgebiet für gemeinsame Projekte, aber auch davon unabhängig zur Ergänzung der Bildsammlung des Stadtarchivs. Zum Jahreswechsel waren 13 Fotografinnen und Fotografen in der Gruppe aktiv. Alle vier geplanten Treffen konnten in Präsenz durchgeführt werden, das letzte wie vor den Coronamaßnahmen im „Treffpunkt Stadtarchiv“.



*Aus einem der zahlreichen Projekte der Fotogruppenmitglieder:  
Errichtung des „Bügeleisenhauses“ an der Rathausallee. (Fotos: Anatoli Dyck)*

Die Fotogruppe begann mit der Dokumentation der Tieferlegung von Bürgersteigen in Kreuzungsbereichen. Damit erhöhte sich die Anzahl der laufenden Projekte auf 28.

#### **4.6 Zusammenarbeit mit den Schulen**

Die Zusammenarbeit mit den Schulen, insbesondere mit den drei Partnerschulen des Stadtarchivs, der Fritz-Bauer-Gesamtschule, dem Rhein-Sieg-Gymnasium sowie dem Albert-Einstein-Gymnasium, wurde nach dem Corona-Einbruch langsam wieder aufgebaut. Die Archivmitarbeiter konnten an den Fachkonferenzen aller drei Schulen teilnehmen, um die aktuellen Möglichkeiten zu diskutieren. Es entstanden einige Facharbeiten mit Archivmaterial, zehn Klassen- bzw. Kursführungen wurden durchgeführt. Das Stadtarchiv beriet und begleitete Schülerinnen und Schüler gleich bei sechs Projekten im Rahmen des Geschichtswettbewerbs des Bundespräsidenten.

#### **4.7 Vortrag und Beratung zur Familienforschung**

Schon seit 2013 führt die erfahrene Genealogin Waltraud Boß im Stadtarchiv in jährlichen Vorträgen in ihr Fachgebiet der Familienforschung ein. Der Vortrag 2022 fand im März erneut online statt.

Als Ergänzung hierzu boten das Stadtarchiv und Waltraud Boß erstmals im Oktober 2022 allen Familienforschenden der Region eine monatliche offene Beratungsstunde für individuelle Fragen zur Familienforschung an. Das Angebot richtet sich gleichermaßen an Anfänger wie an fortgeschrittene Familienforschende. Egal ob es um einen ersten Zugang zum Thema geht oder um Hinweise, wie der eigene Stammbaum noch weiter ausgedehnt werden könnte. Aufgrund des großen Interesses wird das Angebot einer monatlichen Beratungsstunde nun auch 2023 fortgesetzt.

#### **4.8 Vortrag in der Seniorenresidenz**

Auf Einladung der Seniorenresidenz hielt Stadtarchivar Michael Korn für die Bewohnerinnen und Bewohner einen Bildvortrag über die Entwicklung Sankt Augustins und die Arbeit des Stadtarchivs.

#### **4.9 Tag der offenen Tür „Fakten – Geschichten – Kurioses“**

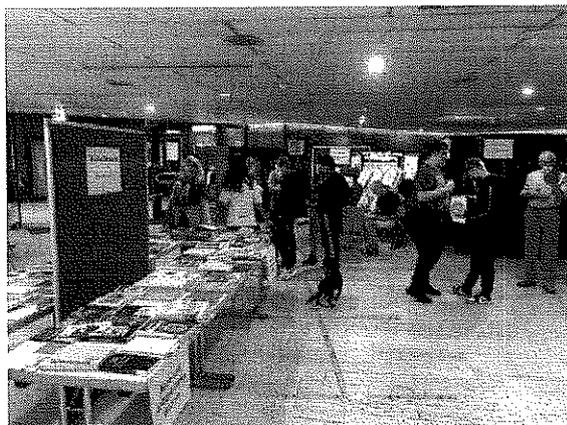
2022 veranstaltete das Stadtarchiv mit mehreren Partnern erneut einen großen „Tag der offenen Tür“. Erstmals bestand eine Kooperation mit dem Archiv für Christlich-Demokratische Politik der benachbarten Konrad-Adenauer-Stiftung, so dass sich Besucherinnen und Besucher am 2. September unter dem Motto „Fakten – Geschichten – Kurioses“ über die Angebote gleich zweier, sehr unterschiedlicher Archive freuen konnten.

An eigenen Ständen präsentierten sich der Arbeitskreis Stadtgeschichte, die Fotogruppe, die ihre Dokumentationen zu Kuriosen aus allen Stadtteilen zeigte, sowie die Nachbarschaftshilfe Rhein-Sieg mit ihren aktuellen Angeboten und ihrem Archivbestand. Die erstmals angebotene Lese-Ecke mit bunten Facetten aus der Stadtgeschichte wurde ebenso gut angenommen wie die historischen Filme, das Bildarchiv, stündliche Archivführungen, die Beratung zur Familienforschung oder der Bücherbasar.



*Rege Nachfrage im Bildarchiv*

*(Foto: Guido Bonerath)*



*Auch die Informationsstände im Ratssaalfoyer waren gut besucht.*

*(Foto: Günter Piéla)*

Am Nachmittag standen drei Vorträge zur Wahl: „Schallöde und Heinerjette - Kurioses aus der Familienforschung“ von Waltraud Boss, „4 Esel und 12 Beine op Jöck - Eine Eselwanderung von Menden über die Alpen bis ans Mittelmeer“ von Josef Laqua sowie „In 770 Tagen von Mülldorf um die Erde - Die Weltreise von Hermann Schrader 1963-65“ von Stefan Dünker. Großer Dank geht an die 30 Personen, die für und an diesem Tag mit 150 Besucherinnen und Besuchern ehrenamtlich aktiv waren.

### 4.10 Veröffentlichungen zur Stadtgeschichte

Neue Veröffentlichungen zur Stadtgeschichte in den beiden vom Stadtarchiv herausgegebenen Reihen „Sankt Augustin – Beiträge zur Stadtgeschichte“ sowie „Geschichte in Sankt Augustin“ konnten 2022 nicht fertiggestellt werden. Mehrere Bände sind jedoch in unterschiedlichen Stadien der Vorbereitung.

### 4.11 Aktualisierte Website

Im Rahmen des grundlegenden Relaunches der städtischen Website wurde auch die Präsentation des Stadtarchivs [www.sankt-augustin.de/stadtarchiv](http://www.sankt-augustin.de/stadtarchiv) grundlegend überarbeitet und gestrafft. Daneben bestehen weiterhin die v.a. bestandsbezogenen Angebote in den überregionalen Portalen <https://www.archive.nrw.de/stadtarchiv-sankt-augustin> sowie [www.archivportal-d.de](http://www.archivportal-d.de).



Screenshot der aktualisierten Webpräsenz [www.sankt-augustin.de/stadtarchiv](http://www.sankt-augustin.de/stadtarchiv) am Jahresanfang 2023

## 5 Organisatorisches

### 5.1 Mitarbeitende

#### 5.1.1 Ehrenamtliche Mitarbeitende

Zum Jahresende 2022 arbeiteten 15 Personen regelmäßig im bzw. für das Archiv, davon zehn ehrenamtlich: Ulrich Bamberg, Elyes Ben Chihi, Bärbel Bestler, Sabine Bierther, Peter Ditzel, Alfred Fäßler, Karl Stiefelhagen und Klaus Zinnhobler. Neu hinzu kamen bei den Ehrenamtlern Eva Tritschler und Leif Dreeser, der zuvor Bufdi im Stadtarchiv gewesen war. Seine ehrenamtliche Tätigkeit im Stadtarchiv beendete Peter Höfer, der aber in der Fotogruppe und im AK Stadtgeschichte aktiv bleibt.



#### 5.1.2 Neue feste Kraft

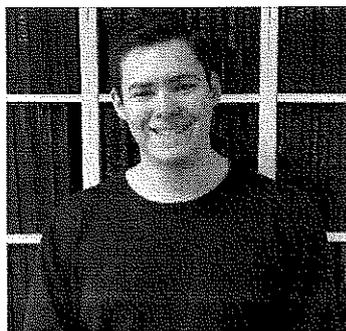
Seit dem 1.10.2022 ist die Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste (FAMI)/Fachrichtung Archiv Juliane Czczor in Vollzeit im Archiv tätig. Damit ist die vierte feste Stelle erstmals besetzt. Frau Czczor kümmert sich schwerpunktmäßig um die Bereiche Zwischenarchiv, Bildarchiv, Magazinverwaltung und Bestandserhaltung

*(Foto: Stefan Dünker)*

#### 5.1.3 Temporäre Unterstützung

Vor dem Hintergrund der langanhaltenden Vakanz auf der ersten FAMI-Stelle wird das Stadtarchiv für sechs Monate halbtags von der FAMI/Fachrichtung Bibliothek Anne Schmidt unterstützt.

*(Foto: Stefan Dünker)*



#### 5.1.4 Neuer Bufdi

Als neuer Bundesfreiwilligendienstleistender gehört seit dem 15. August 2022 Benjamin Knippschild zum Archivteam.

*(Foto: Stefan Dünker)*

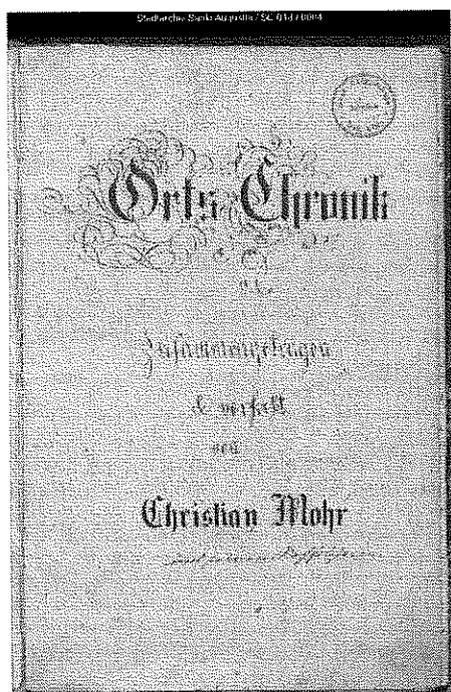
### 5.2 Personalsituation im Archiv

Mit der erstmaligen Besetzung der beiden neuen Stellen zum 1.9.2021 bzw. 1.10.2022 hat sich die Personalsituation im Archiv merklich entspannt. Und auch eine weitere Stelle ist nach Langzeiterkrankung wieder besetzt. Das Team des Stadtarchivs, zu dem außerdem die Ehrenamtler, die Auszubildende, der Bufdi und der Stadtarchivar gehören, hat nun erstmals die Voraussetzungen, um zum einen den laufenden Anforderungen und Aufgaben nachzukommen und zum anderen langfristig die in den vergangenen Jahren entstandenen immensen Arbeitsrückstände strukturiert und effektiv anzugehen.

### 5.3 Digitalisierungsprojekte im Rahmen von „Neustart Kultur“

Die beiden umfangreichen Digitalisierungsprojekte konnten 2022 abgeschlossen werden. Mit insgesamt 52.000 € Zuschuss liefen seit 2020 bzw. 2021 zwei Förderprojekte als Teil des Rettungs- und Zukunftsprogramms „Neustart Kultur“ der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Bibliotheksverband sowie der Deutschen Digitalen Bibliothek (DDB).

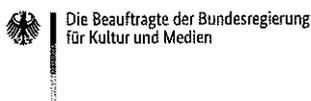
Mit dem Geld konnte eine größere Auswahl historischer Quellen digitalisiert werden. Es handelt sich dabei um mehrere, in den letzten Jahren vollständig verzeichnete Bestände, bei denen das Stadtarchiv schon in der Vergangenheit regelmäßig zahlreiche Anfragen nach Digitalisaten hatte, sei es von den Schülern der drei Partnerschulen im Rahmen von Referaten, Unterrichtsprojekten oder Facharbeiten, von der örtlichen Hochschule Bonn-Rhein-Sieg sowie weiterer Schulen und Bildungseinrichtungen oder von sonstigen interessierten Bürgern und überregionalen Anfragenden.



*Auch die ab 1868 geführte Orts- und Schulchronik Mendens wurde digitalisiert.*

Es waren dies konkret der noch nicht digitalisierte Teil der Kartensammlung (512 Stück, Bestand KP), 2.221 Karten und Pläne zur Eisenbahngeschichte der Region vom späten 19. Jahrhundert bis ca. 1960 (Bestände SN 175 und SN 176), ferner 3.059 anschauliche Plakate der Plakatsammlung (Bestand SGP), 25 sehr aussagekräftige Schulchroniken vom 19. Jahrhundert bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts (Bestand SC) sowie die 1.491 teils fadengehenden Akten der Bürgermeisterei-/Amtsverwaltung Mendens (Rheinland) zwischen 1815 und 1969 (Bestand ME).

Zum Jahreswechsel dauert die Einbindung der Digitalisate in die Datenbank an. Ebenfalls laufen für das Gros der obigen Unterlagen, soweit zum jetzigen Zeitpunkt keine datenschutzrechtlichen bzw. urheberrechtlichen Probleme bestehen, die Arbeiten für die Onlinestellung über die Deutsche Digitale Bibliothek bzw. das Archivportal-d.



Partner von



## Perspektiven 2023

Das Jahr 2023 im Stadtarchiv wird zum einen weiter mit Restrukturierungen und der Einarbeitung der neuen Mitarbeitenden einhergehen. Viel Aufwand wird insbesondere die Einführung des neuen zentralen Archivfachverfahrens erfordern, mit dem das Stadtarchiv den Anforderungen der Zukunft technisch deutlich besser Rechnung tragen kann.

Durch die deutlich bessere Personalausstattung könnte 2023 das erste Jahr seit Jahrzehnten werden, in dem nicht weitere Arbeitsrückstände angehäuft werden, sondern mit ihrem Abbau begonnen werden kann.

Nach weitgehender Aufhebung der Corona-Schutzmaßnahmen wird es auch 2023 weiter darum gehen, die Nutzungszahlen wieder zu steigern und die Kontakte zu den Schulen erneut mit Leben zu füllen.

Auch ist geplant, das ein oder andere lange aufgeschobene Projekt im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit und Geschichtsvermittlung konkret anzugehen.

Nach dem 2022 erfolgten Abschluss der beiden Projekte im Rahmen von „Neustart Kultur“ zur Digitalisierung wichtiger Archivquellen ist für 2023 die Onlinestellung großer Teile davon vorgesehen und damit der erste große Schritt, umfangreiche Archivquellen dauerhaft online zur Verfügung zu stellen.

Zudem sind mehrere lokalhistorische Publikationen in den Reihen „Sankt Augustin – Beiträge zur Stadtgeschichte“ sowie „Geschichte in Sankt Augustin“ in Vorbereitung.



Michael Korn, Stadtarchivar

# STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle: FB 3 / Fachbereich 3 - Kultur und Sport

## Sitzungsvorlage

Datum: 01.02.2023

Drucksache Nr.: **23/0061**

---

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Behandlung</b>
Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss	09.03.2023	öffentlich / Entscheidung

---

### Betreff

### Prüfung der Verlegung von Stolpersteinen in Sankt Augustin

### Beschlussvorschlag:

Der Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss des Rates der Stadt Sankt Augustin nimmt den Bericht der Verwaltung zum weiteren Vorgehen zur Prüfung der Verlegung von Stolpersteinen in Sankt Augustin zur Kenntnis.

### Sachverhalt / Begründung:

Seit 1992 verlegen der Künstler Gunter Demnig und sein Team Messingplaketten, die an die Opfer der NS-Zeit erinnern. Diese 10 x 10 cm großen „Stolpersteine“ für je eine verfolgte oder ermordete Person werden im Regelfall vor dem letzten selbstgewählten Wohnort in den Bürgersteig eingelassen. Nach Darstellung der zuständigen Stiftung liegen Stolpersteine bereits in 1265 Kommunen in Deutschland sowie 21 weiteren Ländern Europas, darunter auch in Bonn und den meisten Kommunen des Rhein-Sieg-Kreises. Sie gelten heute als das größte dezentrale Mahnmal der Welt. In Sankt Augustin sind bislang noch keine Stolpersteine verlegt worden.

Ging es bei der Stolpersteinverlegung zunächst schwerpunktmäßig um ermordete Juden, kamen mit der Zeit weitere Opfergruppen hinzu. Heute wird „mit diesem Projekt aller verfolgten oder ermordeten Opfer des Nationalsozialismus gedacht: Juden; Sinti und Roma; politisch Verfolgten; religiös Verfolgten; Zeugen Jehovas; Menschen mit geistiger und / oder körperlicher Behinderung; Menschen, die aufgrund ihrer sexuellen Orientierung oder ihrer Hautfarbe verfolgt wurden; als „asozial“ stigmatisierte und verfolgte Menschen, wie Obdachlose oder Prostituierte; Zwangsarbeiter und Deserteure; – letztlich aller Menschen, die unter diesem Regime leiden mussten.“ (www.stolpersteine.eu, Abruf 31.01.2023) Die Auslegung der von der Stiftung vorgegebenen Rahmenkriterien vor Ort ist unterschiedlich.

Eine zentrale Quelle für das Schicksal der Verfolgten und Ermordeten sind die im Rahmen der Wiedergutmachungsverfahren der Nachkriegszeit entstandenen Akten. Die Wiedergutmachungsakten des Siegkreises sind im Archiv des Rhein-Sieg-Kreises seit 2022 detailliert erschlossen und stehen in dieser Form zur Auswertung bereit.

Im Auftrag des Stadtarchivs Sankt Augustin hat der Historiker Mike Bargel die 36 Akten mit Bezug zum heutigen Sankt Augustin durchgearbeitet und umfangreiches ergänzendes Material herangezogen. Letztlich kommt er zu der Einschätzung, dass unter Zugrundelegung der Kriterien, wie sie auch die umliegenden Kommunen angewandt haben, sinnvollerweise vier Personen mit einem Stolperstein gedacht werden könnte:

Es handelt sich dabei um eine Jüdin aus Menden und ihren Ehemann, die 1944 interniert wurden, die NS-Zeit aber überlebt haben, ferner um einen Fahnenflüchtigen, der sich 1944 bei Verwandten in Niederpleis versteckt hielt, bevor er dort aufgespürt und erschossen wurde, sowie um eine Mendenerin, die als „Asoziale“ zwischen 1943 und 1945 mehrfach in Konzentrationslagern inhaftiert war und gegen Kriegsende verschollen blieb.

Das Stadtarchiv beabsichtigt auf dieser Basis fachlich begründete Vorschläge für eine Stolpersteinverlegung aufzubereiten, Aufwand und Ablauf zur Herrichtung der Bürgersteige abzuklären und ferner die voraussichtlichen Gesamtkosten für die Steine, deren Verlegung und ergänzende Maßnahmen zu ermitteln.

Derzeit stehen im Stadtarchiv vor allem durch dringende Projekte sowie die Einarbeitung der neuen Mitarbeitenden noch keine ausreichenden personellen Kapazitäten zur Verfügung, dies wird sich allerdings voraussichtlich in den nächsten Monaten ändern. Die Verwaltung wird in einer der nächsten Sitzungen über die Ergebnisse der weiteren Prüfung berichten.

In Vertretung

  
Rainer Gleß  
Technischer Beigeordneter

Die Maßnahme

- hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral  
 hat finanzielle Auswirkungen

Der Gesamtaufwand / Die Gesamtauszahlungen (bei Investitionen) beziffert/beziffern sich auf €.

Mittel stehen hierfür im Teilergebnisplan / Teilfinanzplan zur Verfügung.

Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von  
 über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.  
 über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

Zur Finanzierung wurden bereits € veranschlagt; insgesamt sind € bereit zu stellen. Davon entfallen € auf das laufende Haushaltsjahr.

- Bei der Maßnahme wurden inklusionsrelevante Aspekte berücksichtigt.  
 Die Maßnahme hat keine Auswirkungen auf die Inklusion.

# STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle: FB 3 / Fachbereich 3 - Kultur und Sport

## Sitzungsvorlage

Datum: 23.12.2022

Drucksache Nr.: **22/0607**

---

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Behandlung</b>
Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss	09.03.2023	öffentlich / Kenntnisnahme

---

### Betreff

**Bericht der Volkshochschule Rhein-Sieg für das Jahr 2022**

### Beschlussvorschlag:

Der Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss des Rates der Stadt Sankt Augustin nimmt den Bericht der Volkshochschule Rhein-Sieg für das Jahr 2022 zur Kenntnis.

### Sachverhalt / Begründung:

Der Bericht der Volkshochschule Rhein-Sieg dokumentiert und erläutert das Angebotsspektrum der Volkshochschule in der Stadt Sankt Augustin für ihre Bürgerinnen und Bürger für das Jahr 2022. Er berücksichtigt die örtlichen Besonderheiten der Schwerpunkte im Unterrichtsangebot.

In Vertretung



Rainer Gleß  
Technischer Beigeordneter

Die Maßnahme

- hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral
- hat finanzielle Auswirkungen

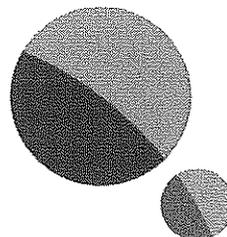
Der Gesamtaufwand / Die Gesamtauszahlungen (bei Investitionen) beziffert/beziffern sich auf            €.

Mittel stehen hierfür im Teilergebnisplan / Teilfinanzplan            zur Verfügung.

- Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von
  - über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.
  - über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

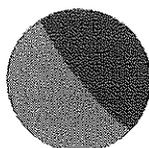
Zur Finanzierung wurden bereits            € veranschlagt; insgesamt sind            € bereit zu stellen. Davon entfallen            € auf das laufende Haushaltsjahr.

- Bei der Maßnahme wurden inklusionsrelevante Aspekte berücksichtigt.
- Die Maßnahme hat keine Auswirkungen auf die Inklusion.



# Zahlen, Daten, Fakten für 2022

Sankt Augustin – Wissensstadt Plus



## Besonderheiten in 2022

Auswirkungen der Corona-Pandemie auch in 2022 spürbar

- Anzahl der Kurse sind noch nicht auf Höhe vor der Pandemie
- Langsame „Erholung“ zu bemerken
- Ergänzendes Angebot von Online- und Switch-Kursen

Die Gesamtangaben beinhalten auch Online-Kurse, so dass diese bei den ortsbezogenen Vergleichen berücksichtigt werden müssen.

„Wiedervorlage“: Allgemeine Raumthematik in Sankt Augustin

## Entwicklung der Kurse in Sankt Augustin

Fachbereich	Kurse						
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1 Politik - Gesellschaft - Umwelt	9	5	6	7	2	1	2
2 Kultur - Gestalten	17	17	21	19	16	6	10
3 Gesundheit	61	52	58	59	52	14	36
4 Sprachen	162	162	230	198	175	64	109
5 Arbeit und Beruf	15	51	9	16	13	6	9
6 Grundbildung - Schulabschlüsse	-	-	-	-	-	-	-
	264	287	324	299	258	91	166

## Entwicklung Unterrichtsstunden in Sankt Augustin

Fachbereich	Unterrichtsstunden						
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1 Politik - Gesellschaft - Umwelt	19	13	17	29	19	6	4
2 Kultur - Gestalten	332	341	395	380	360	103	125
3 Gesundheit	920	895	1.049	1.030	440	175	481
4 Sprachen	6.848	9.461	13.048	10.761	8.529	5.517	7.038
5 Arbeit und Beruf	241	442	106	214	213	110	111
6 Grundbildung - Schulabschlüsse	-	-	-	-	-	-	-
	8.360	11.152	14.615	12.414	9.561	5.911	7.759

## Entwicklung der Teilnahmen in Sankt Augustin

Fachbereich	Teilnehmende						
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
1 Politik - Gesellschaft - Umwelt	352	106	122	140	19	8	11
2 Kultur - Gestalten	184	195	240	214	360	46	79
3 Gesundheit	811	623	749	761	440	141	419
4 Sprachen	1.808	1.879	2.589	2.138	1.796	608	1.074
5 Arbeit und Beruf	93	445	62	113	213	31	63
6 Grundbildung - Schulabschlüsse	-	-	-	-	-	-	-
	3.248	3.248	3.762	3.366	2.828	834	1.646

## Anteil Teilnahmen in Sankt Augustin an Gesamt-Teilnahmen

	2018			2019			2020			2021			2022		
	absolut	TN	Prozent												
Teilnahmen (TN) insgesamt	20.381	TN		21.050	TN		14.416	TN		10.083	TN		13.625	TN	
Anteil Teilnahmen in Sankt Aug	3.590	TN	17,61%	3.410	TN	16,20%	2.739	TN	19,00%	834	TN	8,27%	1.646	TN	12,08%
Anteil Teilnahmen von Menschen aus Sankt Augustin	3.924	TN	19,25%	3.777	TN	17,94%	2.911	TN	20,19%	1.808	TN	17,93%	2.011	TN	14,76%

## Anteil Kurse in Sankt Augustin an Gesamt-Kursen

	2018		2019		2020		2021		2022	
	absolut	Prozent	absolut	Prozent	absolut	Prozent	absolut	Prozent	absolut	Prozent
Kurse insgesamt	1.651	Kurse	1.692	Kurse	1.327	Kurse	1.135	Kurse	1.360	Kurse
Anteil Sankt Augustin	315	Kurse 19,08%	302	Kurse 17,85%	258	Kurse 19,44%	91	Kurse 8,02%	166	Kurse 12,21%

## Anteil Unterrichtsstunden in Sankt Augustin an Gesamt-Unterrichtsstunden

	2018			2019			2020			2021			2022		
	absolut	Std.	Prozent												
Unterrichtsstunden insgesamt	49.049	Std.		49.330	Std.		32.777	Std.		30.193	Std.		36.812	Std.	
Anteil Sankt Augustin	12.513	Std.	25,51%	12.450	Std.	25,24%	9.554	Std.	29,15%	5.911	Std.	19,58%	7.759	Std.	21,08%

## Anteil Teilnehmerstunden in Sankt Augustin an Gesamt-Teilnehmerstunden

	2018			2019			2020			2021			2022		
	absolut	Std.	Prozent												
Teilnehmerstunden insgesamt	748.031			712.592			455.932			344.975			341.324		
Anteil Sankt Augustin	184.760	Std.	24,70%	166.372	Std.	23,35%	112.863	Std.	24,75%	77.759	Std.	22,54%	70.804	Std.	20,74%

## Anteil Sankt Augustin an Verbandsumlage

	2018			2019			2020			2021			2022		
	absolut	EUR	Prozent												
Verbandsumlage insgesamt	764.000	EUR													
Anteil Sankt Augustin	165.893	EUR	21,71%	166.047	EUR	21,73%	165.864	EUR	21,71%	165.933	EUR	21,72%	165.006	EUR	21,60%

## Kontakt

Volkshochschulzweckverband Rhein-Sieg  
Ringstraße 24  
53721 Siegburg

Holger Hansen  
VHS-Leiter  
E-Mail: [holger.hansen@vhs-rhein-sieg.de](mailto:holger.hansen@vhs-rhein-sieg.de)  
Tel.: 02241 3097-14

Jörg Schneider  
Stellv. VHS-Leiter/Verwaltungsleiter  
E-Mail: [joerg.schneider@vhs-rhein-sieg.de](mailto:joerg.schneider@vhs-rhein-sieg.de)  
Tel.: 02241 3097-20

## Öffentlicher Teil

### Auszug aus der Niederschrift

der 14. Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Stadtentwicklung am 31.01.2023

Top	DS-Nr.	Beratungsgegenstand	Dienststelle
9.	23/0031	Denkmalschutz und Denkmalpflege – Unterschutzstellung des Objektes Sankt Augustin-Hangelar, Kölnstraße 194, "Wohnhaus" (Ifd. Nr. 126)	FB 6

Herr Dr. Frank begrüßte die Unterschutzstellung. Die Objekte Kölnstraße 194 und 196 würden eine architektonische Einheit bilden. Insofern mache es Sinn, nach 196 nun auch 194 unter Schutz zu stellen.

Das zwischen den Häusern stehende Tor aus bereits korrodierten Zinkplatten störe das Gesamtbild sehr. Diesbezüglich regte er an, im Austausch mit den Denkmaleigentümern und im Rahmen möglicher Denkmalfördermittel eine passendere Alternative zu prüfen.

Herr Stiefelhagen wies darauf hin, dass es in Hangelar weitere Häuser dieser Beschaffenheit gebe und auch hier ggfs. eine Erfassung Sinn mache.

Im Hinblick auf die herrschende Wohnungsnot bitte er dringend darum, grundsätzlich einen Spagat zwischen Hinterlandbebauung und Denkmalschutz zu finden.

#### Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung und der Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss nehmen jeweils die Unterschutzstellung des Objektes in Sankt Augustin-Hangelar, Kölnstraße 194, zur Kenntnis.

**zur Kenntnis genommen**

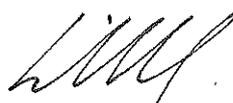
Sankt Augustin, den 06.02.2023

Für die Richtigkeit:



Sandra Fiegen  
Protokollführerin

Gesehen:



Dr. Max Leitterstorf  
Bürgermeister

# STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle: FB 6 / Fachbereich 6 - Stadtplanung und Bauordnung

## Sitzungsvorlage

Datum: 16.01.2023

Drucksache Nr.: 23/0031

---

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Ausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung	31.01.2023	öffentlich / Kenntnisnahme
Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss	09.03.2023	öffentlich / Kenntnisnahme

---

### Betreff

**Denkmalschutz und Denkmalpflege – Unterschutzstellung des Objektes Sankt Augustin-Hangelar, Kölnstraße 194, "Wohnhaus" (Ifd. Nr. 126)**

### Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung und der Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss nehmen jeweils die Unterschutzstellung des Objektes in Sankt Augustin-Hangelar, Kölnstraße 194, zur Kenntnis.

### Sachverhalt / Begründung:

Der Eigentümer des Objektes Sankt Augustin-Hangelar, Kölnstraße 194, hat bei der Unteren Denkmalbehörde der Stadt Sankt Augustin die Eintragung des Objektes in die Denkmalliste beantragt.

Nach eingehender Prüfung durch die Untere Denkmalbehörde der Stadt Sankt Augustin unter Benehmensherstellung mit dem LVR - Amt für Denkmalpflege im Rheinland im Sinne des § 21 des Denkmalschutzgesetzes NRW (DSchG NRW) - ist dieses als Denkmal im Sinne des § 2 DSchG NRW zu werten und somit in die Denkmalliste einzutragen.

### Beschreibung

Das Wohnhaus wurde als Vorderhaus einer Hofanlage mit rückwärtigem Nutzgarten um 1910 errichtet und erfuhr ausweislich eines Baugesuchs vom damaligen Besitzer Johann Heuskel 1933 einen Umbau im Bereich zum anschließenden Nebengebäude.

Auf das Wohnhaus folgt ein eingeschossiges Sichtziegelgebäude mit Satteldach, rechtwinklig dazu schließt eine Scheune in Sichtziegelbauweise mit Satteldach die Hoffläche zur Rückseite ab. Diese beiden Nebengebäude sind aufgrund der Umbauten und Veränderungen im Einzelnen nicht denkmalwert, jedoch als Bestandteil der Hofanlage erhaltenswert in Kubatur und Anordnung. Hinter der Scheune erstreckt sich nach Nordwesten bis zur Grundstücksgrenze der Nutzgarten – eine Grünfläche, die ursprünglich für Kleintierhaltung, Gemüseanbau und als Streuobstwiese genutzt wurde.

Das Wohnhaus ist ein zweigeschossiger dreiachsiger gelblicher Sichtziegelbau, die rechte Außenachse ausgebildet als Seitenrisalit mit abschließendem Staffeldach.

Abschließendes Satteldach (Deckung erneuert).

Kennzeichnend für die Fassadengestaltung aus Verblendsteinen sind farblich kontrastierende Gesimse und Rahmungen der Gebäudekanten, Fenster- und Türöffnungen aus rötlichen Ziegeln. Die segmentbogig abschließenden Fenster weisen eine detailreiche Gestaltung mit abgerundeten Kantensteinen, eingestellten Rundstäben und schrägen Sohlbänken mit Ziegelabdeckungen auf. Während die Rahmung im Erdgeschoss einheitlich aus rötlichen Ziegeln gesetzt ist, werden im Obergeschoss auch gelbliche Ziegel verwendet.

Im Inneren wurde die bauzeitliche Binnenstruktur verändert, ist aber noch nachvollziehbar. Auf den Hauseingang in der rechten Außenachse folgt ein Flur mit erhaltenem Terrazzoboden. Am Flurende Haustreppe aus Holz, zweiläufige mit Podest und mit Stabgeländer, die vermutlich in dieser Form beim Umbau in den 1930er Jahren entstand.

Vom Ober- zum Dachgeschoss führt eine zweiläufige Holzterrasse mit profilierten Wangen und Traljengeländer. Das Dachgeschoss bereits bauzeitlich zu Wohnzwecken ausgebaut mit Stube über dem Eingangsbereich; weitere Kammer(n) an der Giebelseite.

Teilunterkellerung vorne: Außenwände Ziegel, die Decke ist ein preußisches Kappengewölbe mit Bimssteinen.

In Resten haben sich farbige Wandfassungen und am Übergang zum Nebengebäude farbige Steinfliesen erhalten. Aus der bauzeitlichen Ausstattung blieben einige Holztüren mit quadratischen Füllungen, Holzdielungen sowie auch mehrere Holzfenster der Umbauphase bewahrt.

#### Begründung der Denkmaleigenschaft

Das o.g. Objekt ist bedeutend für die Geschichte des Menschen, da es auf anschauliche Weise einen Eindruck der Wohn-, Lebens- und Arbeitsverhältnisse der einfachen Arbeiter mit Nebenerwerb im frühen 20. Jahrhundert in Hangelar vermittelt.

Das Wohnhaus Kölnstraße 194 dokumentiert den Ausbau und das Erscheinungsbild von Sankt Augustin-Hangelar. Mit dem Ausbau der Ziegel- und Tonindustrie ab den 1890er Jahren entstand die Bebauung an der südlichen Kölnstraße. Mit dem Wohnhaus hat sich ein bauliches Zeugnis aus der Zeit um 1910 bewahrt, das noch weitgehend ursprünglich diese Epoche der baulichen Entwicklung der Hangelarer Ortsgeschichte dokumentiert.

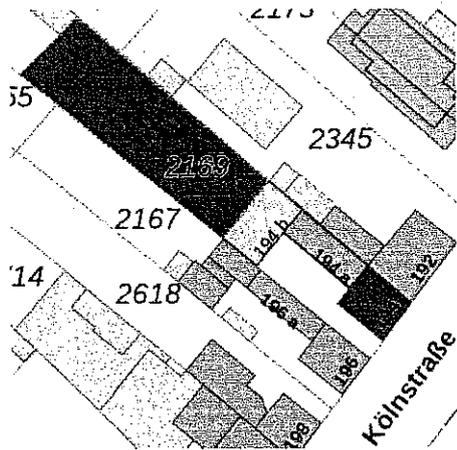
Das im Äußeren weitgehend unverändert überlieferte Wohnhaus Kölnstraße 194 ist ein anschauliches Zeugnis für die Ortsgeschichte von Hangelar, da es nicht nur die mit der Industrialisierung Hangelars einhergehende Ortserweiterung über den historischen Ortskern hinaus dokumentiert, sondern ortsspezifisch mit den ehemals in Hangelar hergestellten Verblendziegeln errichtet ist. Auch ist mit der unbebauten Nutzgartenfläche hinter der Scheune die ursprüngliche Funktion für die Selbstversorgung bis heute ablesbar.

Das ziegelsichtige Wohnhaus Kölnstraße 194 bildet durch seine aufwendige Fassadengestaltung und den Treppengiebel einen Blickfang, entfaltet weitreichende Blickbeziehungen und wirkt ortsbildprägend.

Zusammen mit den in Anordnung und Kubatur überlieferten Wirtschaftsgebäuden und dem rückwärtig anschließenden Nutzgarten belegt die bauliche Anlage als eine der letzten in diesem Bereich bis heute anschaulich die ursprüngliche Struktur der örtlichen Bebauung.

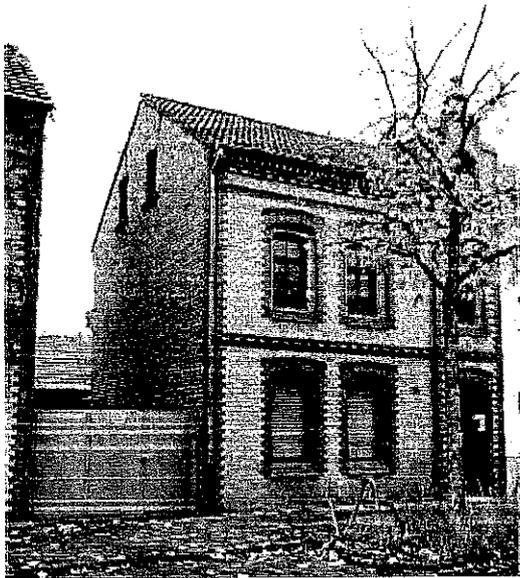
#### Schutzumfang

Außen und innen wie beschrieben einschließlich der bauzeitlichen Ausstattung.



■ = Denkmal

Lageplan, Ausschnitt Liegenschaftskataster, farbige Markierung durch LVR-ADR



Kölnstraße 194, Gesamtansicht, Aufnahme 04.11.2021, LVR-ADR Ulrike Schwarz

In Vertretung

Rainer Gleß  
Technischer Beigeordneter

Die Maßnahme

- hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral  
 hat finanzielle Auswirkungen

Der Gesamtaufwand / Die Gesamtauszahlungen (bei Investitionen) beziffert/beziffern sich auf €.

- Mittel stehen hierfür im Teilergebnisplan / Teilfinanzplan zur Verfügung.  
 Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von  
 über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.  
 über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

Zur Finanzierung wurden bereits € veranschlagt; insgesamt sind € bereit zu stellen. Davon entfallen € auf das laufende Haushaltsjahr.

- Bei der Maßnahme wurden inklusionsrelevante Aspekte berücksichtigt.  
 Die Maßnahme hat keine Auswirkungen auf die Inklusion.

**Anlagen:**

Auszug aus der Stadtgrundkarte

Auszug aus der Stadtgrundkarte

Maßstab 1:2000

Stadt Sankt Augustin

Der Bürgermeister

Markt 1

Gemarkung : Hangelar

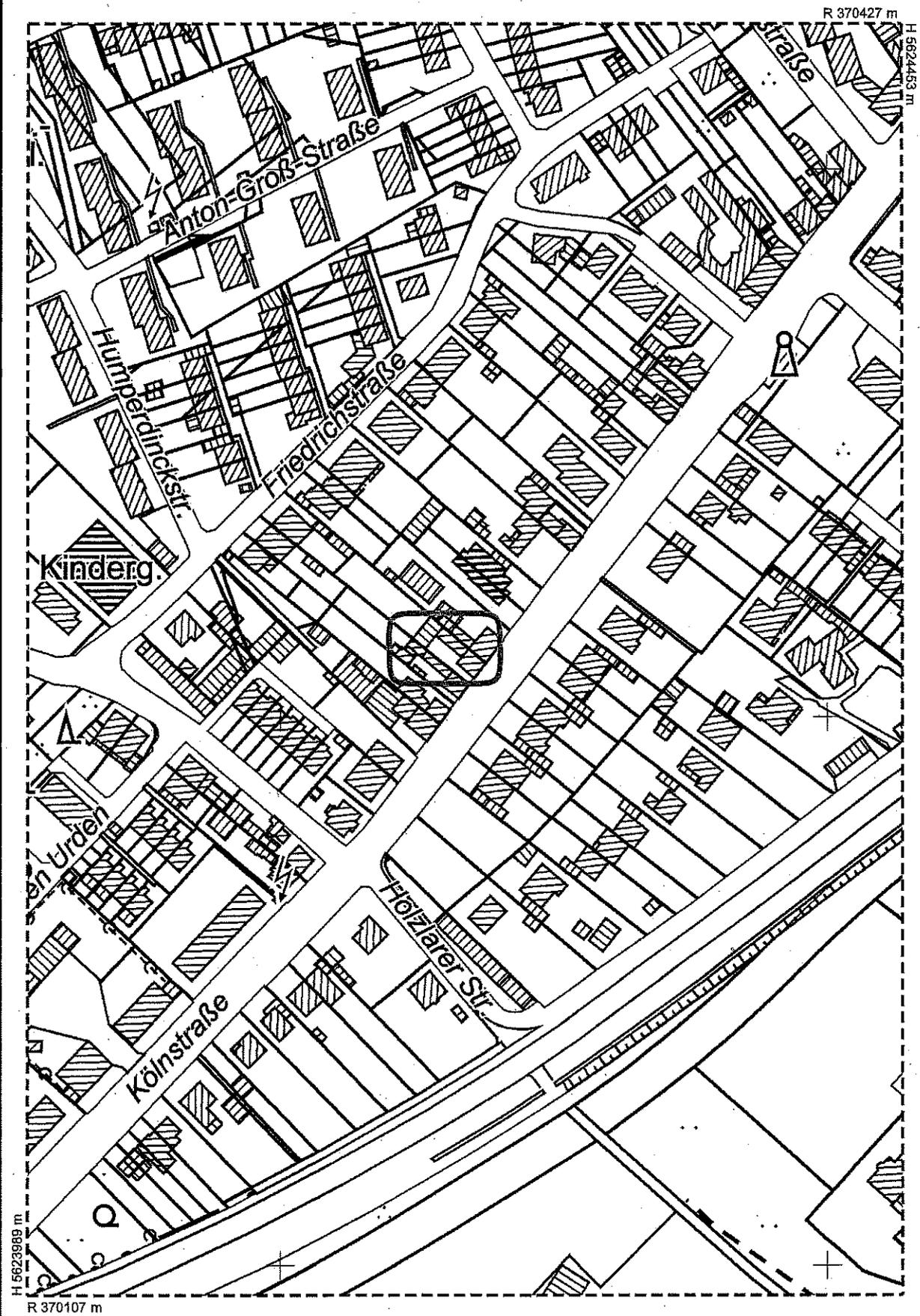
Gemeinde : Sankt Augustin

Sankt Augustin

Flur : 008

Sankt Augustin, 23.01.2023

Flurstück : 2169



Vervielfältigungen für eigene, nicht gewerbliche Zwecke zugelassen.

Vervielfältigungen für andere Zwecke, Veröffentlichungen oder deren Weitergabe an Dritte nur mit besonderer Genehmigung.

# STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle: FB 3 / Fachbereich 3 - Kultur und Sport

## Sitzungsvorlage

Datum: 27.01.2023

Drucksache Nr.: 23/0055

---

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss	09.03.2023	öffentlich / Entscheidung

---

### Betreff

### Zahlung von Zuschüssen an die öffentlichen Büchereien in Sankt Augustin

#### Beschlussvorschlag:

Der Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss des Rates der Stadt Sankt Augustin empfiehlt dem Rat der Stadt Sankt Augustin, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Rat der Stadt Sankt Augustin beschließt, dass nachstehende öffentliche Büchereien in Sankt Augustin im Jahr 2023 einen Zuschuss i. H. v. jeweils 900,-- € erhalten:

1. Kath. Öffentliche Bücherei Sankt Maria Königin, Sankt Augustin-Ort,
2. Kath. Öffentliche Bücherei Sankt Maria Heimsuchung, Mülldorf,
3. Kath. Öffentliche Bücherei Sankt Augustinus, Menden,
4. Kath. Öffentliche Bücherei Sankt Martinus, Niederpleis,
5. Kath. Öffentliche Bücherei Sankt Anna, Hangelar,
6. Ev. Gemeindebücherei, Hangelar.

Ein Verwendungsnachweis über die Neuanschaffung von Büchern und Medien im Jahre 2023 ist zu erbringen. Der Zuschuss darf die Aufwendungen nicht übersteigen. Die Gesamtaufwendungen sollen jeweils mindestens 1.800,-- € betragen.“

#### Sachverhalt / Begründung:

Gemäß § 5 der Richtlinien der Stadt Sankt Augustin über die Förderung des Vereinswesens außerhalb des Sportbereiches können öffentliche Büchereien in der Stadt Sankt Augustin Zuschüsse für Neuanschaffungen erhalten. Entsprechend der im Haushalt 2023 bereitstehenden Mittel beträgt der Zuschuss für jede Bücherei 900,-- €.

Für Neuanschaffungen (Bücher und andere Medien) im Jahre 2022 wurden von den bezuschussten Büchereien Ausgaben, Ausleihen und Bestände in folgender Höhe nachgewiesen:

Bücherei	Gesamtausgaben 2022 (in €)	ausgeliehene Medien 2022	Medienbestand 2022	Medienbestand 2021	Medienbestand 2020
<b>Kath. öffentl. Bücherei St. Maria Königin, Sankt Augustin-Ort</b>	3.026	5.654	4.511	5.577	5.445
Integration und Integration			311	371	369
<b>Kath. öffentl. Bücherei St. Mariä Heimsuchung, Sankt Augustin-Mülldorf</b>	2.413,76	3.948	4.598	4.660	4.612
Integration und Integration			765	857	837
<b>Kath. öffentl. Bücherei St. Augustinus, Sankt Augustin-Menden</b>	2.348,08	7.187	6.528	6.430	6.088
Integration und Integration			781	1.265	606
<b>Kath. öffentl. Bücherei St. Martinus, Sankt Augustin-Niederpleis</b>	2.211,55	11.586	6.932	6.956	6.868
Integration und Integration			1.800	1.330	1189
<b>Kath. öffentl. Bücherei St. Anna, Sankt Augustin-Hangelar</b>	4.487,05 €	13.002	8.811	8.792	9.022
Integration und Integration			1.446	1.749	1714
<b>Ev. Öffentliche Bücherei Hangelar, Sankt Augustin-Hangelar</b>	1.764,42	5.269	5.283	5.183	5.189
Integration und Integration			346	346	348

Die Rechnungsbelege für die Anschaffung der Medien haben der Verwaltung vorgelegen.

In Vertretung

  
Rainer Gleß  
Technischer Beigeordneter

Die Maßnahme

- hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral  
 hat finanzielle Auswirkungen

Der Gesamtaufwand / Die Gesamtauszahlungen (bei Investitionen) beziffert/beziffern sich auf 5.400 €.

- Mittel stehen hierfür im Teilergebnisplan / Teilfinanzplan 04-05-01/Transferaufwendungen zur Verfügung.

- Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von  
 über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.  
 über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

Zur Finanzierung wurden bereits            € veranschlagt; insgesamt sind            € bereit zu stellen. Davon entfallen            € auf das laufende Haushaltsjahr.

- Bei der Maßnahme wurden inklusionsrelevante Aspekte berücksichtigt.  
 Die Maßnahme hat keine Auswirkungen auf die Inklusion.

# STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle: FB 3 / Fachbereich 3 - Kultur und Sport

## Sitzungsvorlage

Datum: 13.02.2023

Drucksache Nr.: 23/0089

---

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss	09.03.2023	öffentlich / Kenntnisnahme

---

### Betreff

**Integration einer Veranstaltungstheke im Rahmen des Ausbaus der Aula/Mensa an der Fritz-Bauer-Gesamtschule**

### Beschlussvorschlag:

Der Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zu den Plänen im Rahmen des Ausbaus der Aula/Mensa an der Fritz-Bauer-Gesamtschule für Veranstaltungen eine Veranstaltungstheke zu integrieren, zur Kenntnis. Er bittet darum, im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung für das Haushaltsjahr 2024 die notwendigen Finanzmittel anzumelden.

### Sachverhalt / Begründung:

In der Vorlage (DS-Nr. 15/0185) „Gesamtschule Menden-Umbau und Sanierung des Gebäudes B; Festlegung des Bauumfangs und des Kostenrahmens“ hat die Verwaltung im Gebäude- und Bewirtschaftungsausschuss in seiner Sitzung am 12.08.2015 unter anderem Sanierungs- und Umbaumaßnahmen für eine auch kulturelle Nutzung der Aula der Fritz-Bauer-Gesamtschule als Option 10-12 vorgeschlagen. Die Einrichtung einer „Kulturküche“ wurde unter der Option 11 geführt.

Der Gebäude- und Bewirtschaftungsausschuss hat dem Haupt- und Finanzausschuss in seiner Sitzung am 12.08.2015 empfohlen, die für den Umbau und die Sanierung des Gebäudes B erforderlichen Mittel im Rahmen der Haushaltsberatungen für den Haushalt 2016/17 bereitzustellen und den Haupt- und Finanzausschuss gebeten, über die Optionen 1-13 hinsichtlich der Finanzierbarkeit zu beraten.

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 26.08.2015 hat der Kämmerer empfohlen, dass die Thematik zu weiteren Beratungen in die Haushaltsberatungen für den Haushalt 2016/17 verwiesen werden soll. Der Vorschlag wurde einstimmig beschlossen. In den nachfolgenden Haushaltsberatungen wurden die Optionen 10-12 nicht mitbeschlossen.

Die Einrichtung einer „Kulturküche“ fand in den weiteren Planungen des Zwischentrakts zwar grundsätzlich Berücksichtigung. Die Ausführungsplanungen ergaben im Herbst 2018, dass die Kulturküche als gesonderte Raumlösung aufgrund erforderlicher räumlicher Bedarfe für schulische Belange keine Berücksichtigung finden konnte.

Da die Mensa-Küche der Fritz-Bauer-Gesamtschule aus vertraglichen und hygienetechnischen Gründen weder von der Schule noch von anderen Nutzern für Veranstaltungen genutzt werden kann und der Schule, sowie Vereinen und anderen kulturellen Nutzern trotzdem eine Möglichkeit geboten werden soll, Getränke und kalte Speisen während ihrer Veranstaltungen anzubieten, sollte die Integration einer Ausgabetheke in die Ausbauplanung der Aula/ Mensa an der Fritz-Bauer-Gesamtschule mit integriert werden. Damit wird eine Aufwertung der Nutzungsqualität der Aula/ Mensa sowohl für die Schule als auch für andere Nutzer hergestellt. Dies wurde dem Ausschuss für Schule, Bildung und Weiterbildung in der Sitzung vom 25.08.2020 so mitgeteilt.

In Abstimmung mit der Schulleitung der Fritz-Bauer-Gesamtschule soll an Stelle der jetzt vorhandenen Ausgabetheke eine Veranstaltungstheke mit den erforderlichen Einbauten errichtet werden. Hier sollen Getränkeausschank und die Ausgabe von Essen ermöglicht werden, jedoch keine Zubereitung von Speisen. Kühl- und Spülmöglichkeiten sind vorgesehen.

Die Gesamtkosten für den Einbau der Veranstaltungstheke belaufen sich auf 44.000 Euro brutto aufgrund einer Kostenschätzung 2/2023. Hierzu zählen bauseits erforderliche Maßnahmen wie Wasser, Abwasser, Lüftung und Brandschutz und Kosten für Einhausung, Schränke, Ablagen, Spülen und Elektrogeräte. Diese Mittel sollen für den Haushalt 2024 zusätzlich bereitgestellt werden, damit die Veranstaltungstheke ab Fertigstellung der Mensa genutzt werden kann.

Eine Planskizze der Veranstaltungstheke ist beigelegt. Die Schule hat darauf Wert gelegt, dass sie während der Schulzeiten räumlich abgeschlossen werden kann.

In Vertretung



Rainer Gleß  
Technischer Beigeordneter

Die Maßnahme

- hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral  
 hat finanzielle Auswirkungen

Der Gesamtaufwand / Die Gesamtauszahlungen (bei Investitionen) beziffert/beziffern sich auf 44.000 €.

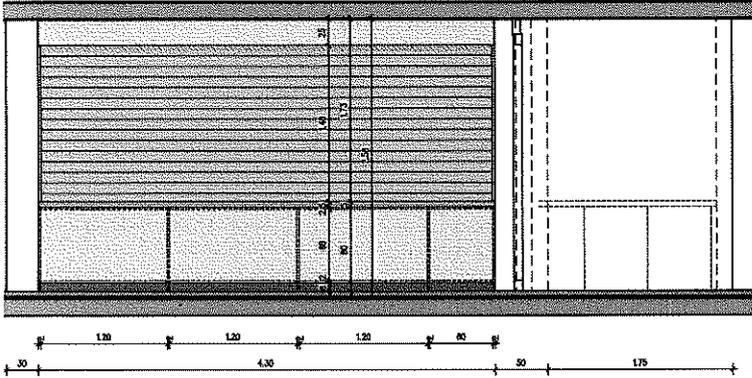
Mittel stehen hierfür im Teilergebnisplan / Teilfinanzplan zur Verfügung.

- Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von  
 über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.  
 über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

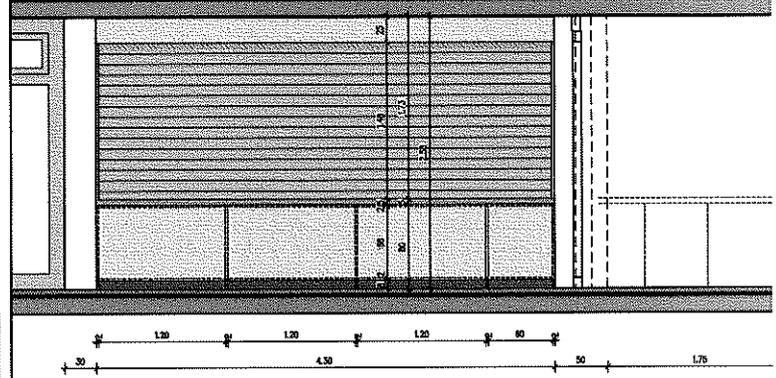
Zur Finanzierung wurden bereits € veranschlagt; insgesamt sind € bereit zu stellen. Davon entfallen € auf das laufende Haushaltsjahr.

- Bei der Maßnahme wurden inklusionsrelevante Aspekte berücksichtigt.  
 Die Maßnahme hat keine Auswirkungen auf die Inklusion.

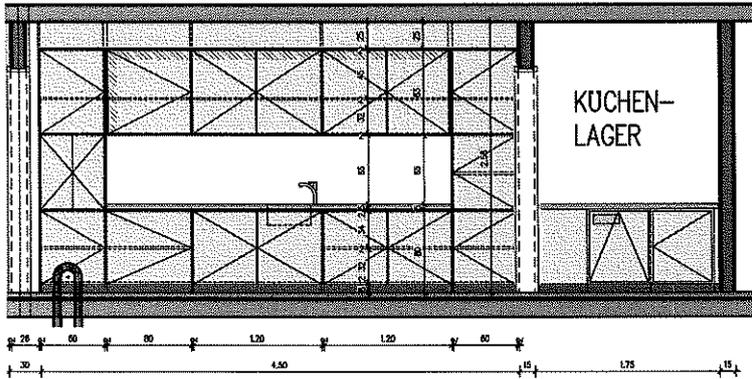
Vorderseite



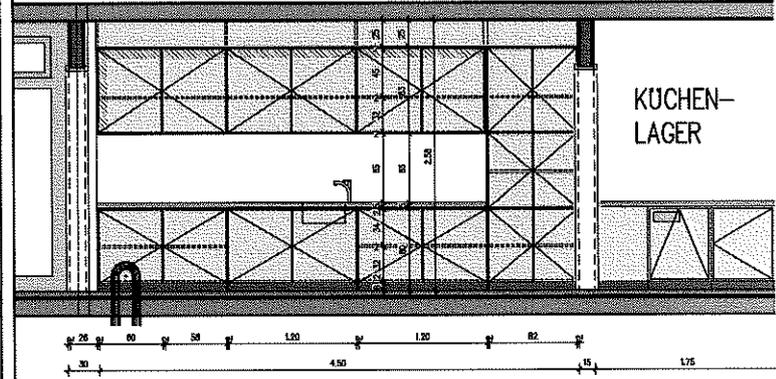
Vorderseite



Rückseite



Rückseite

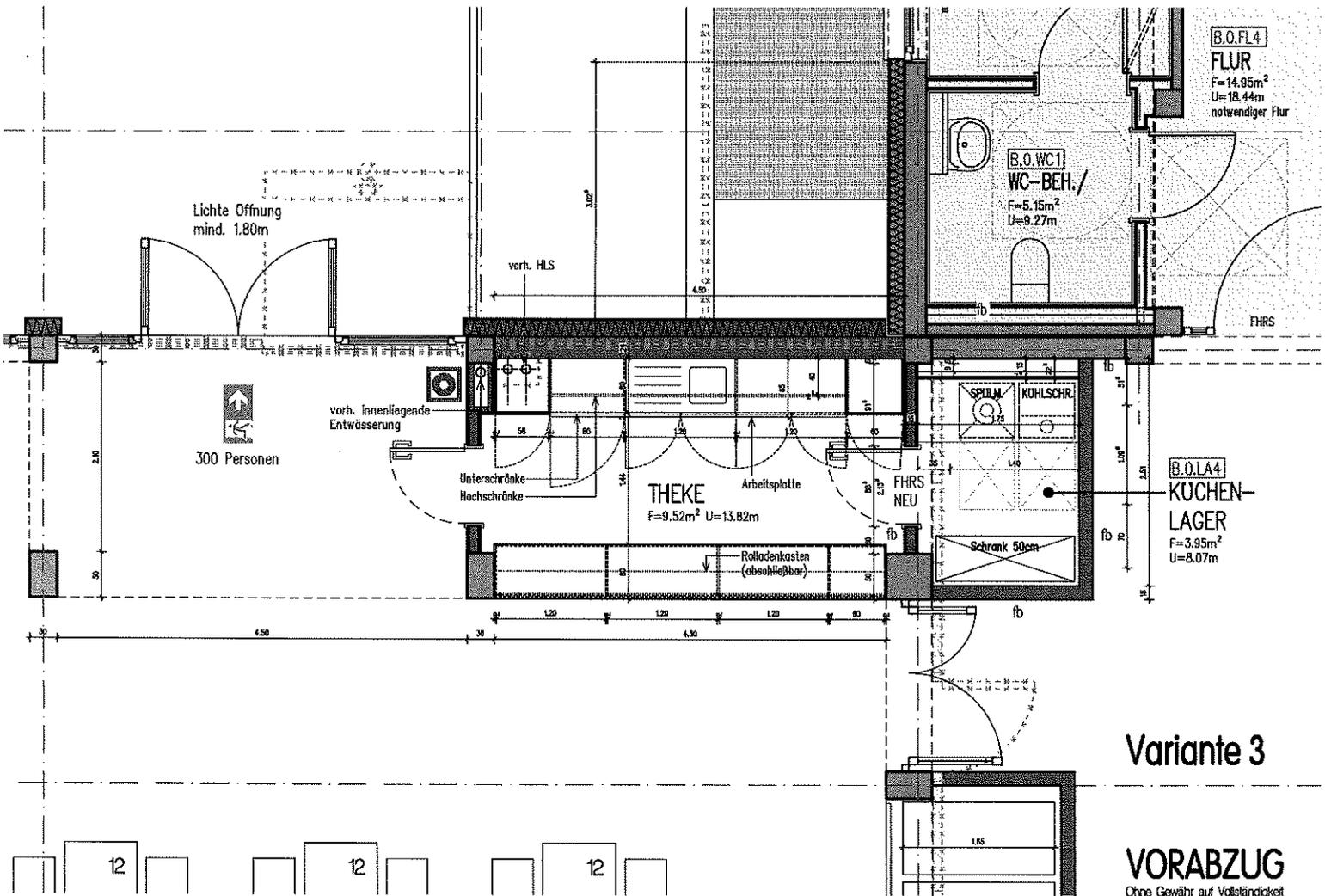


Variante 3

**VORABZUG**  
Ohne Gewähr auf Vollständigkeit

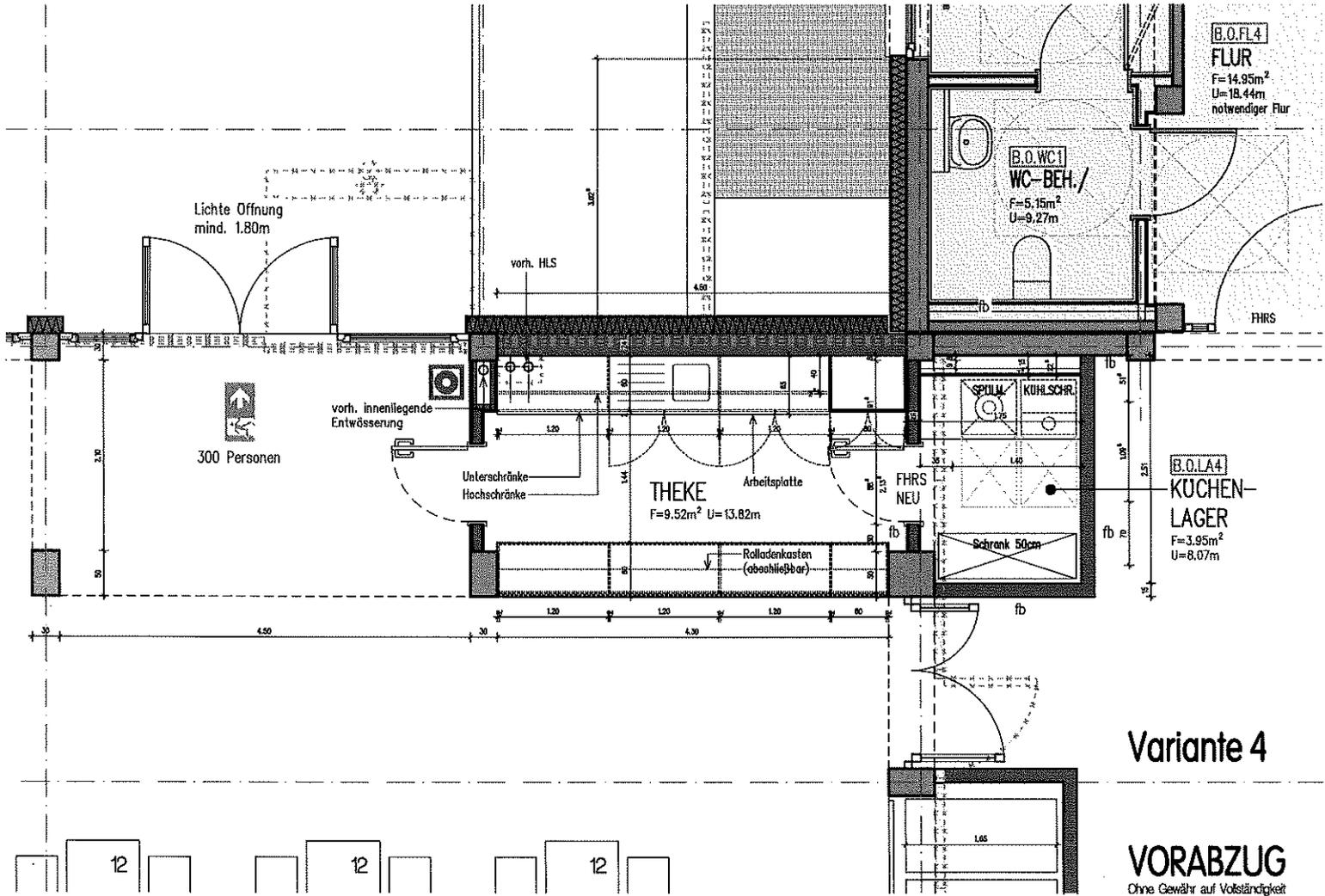
Variante 4

**VORABZUG**  
Ohne Gewähr auf Vollständigkeit



Variante 3

**VORABZUG**  
Ohne Gewähr auf Vollständigkeit



Variante 4

**VORABZUG**

Ohne Gewähr auf Vollständigkeit

# STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle: FB 3 / Fachbereich 3 - Kultur und Sport

## Sitzungsvorlage

Datum: 23.12.2022

Drucksache Nr.: 22/0603

---

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Behandlung</b>
Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss	09.03.2023	öffentlich / Kenntnisnahme

---

### Betreff

**Jahresbericht Kulturangebote 2022 und Ausblick**

### Beschlussvorschlag:

Der Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss des Rates der Stadt Sankt Augustin nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

### Sachverhalt / Begründung:

Der Bericht dokumentiert und erläutert die Arbeit des Kulturamtes in der Spielzeit 2021/2022 und stellt die Planungen für die Spielzeit 2023/2024 vor.

In Vertretung



Rainer Gleß  
Technischer Beigeordneter

Die Maßnahme

- hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral  
 hat finanzielle Auswirkungen

Der Gesamtaufwand / Die Gesamtauszahlungen (bei Investitionen) beziffert/beziffern sich auf            €.

Mittel stehen hierfür im Teilergebnisplan / Teilfinanzplan            zur Verfügung.

- Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von  
 über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.  
 über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

Zur Finanzierung wurden bereits            € veranschlagt; insgesamt sind            € bereit zu stellen. Davon entfallen            € auf das laufende Haushaltsjahr.

- Bei der Maßnahme wurden inklusionsrelevante Aspekte berücksichtigt.  
 Die Maßnahme hat keine Auswirkungen auf die Inklusion.

# Spielzeit 2021/2022 und Ausblick

---

## 1 Spielzeit 2021/2022

Bereits im Sommer hatten wir entschieden, alle Veranstaltungen der Spielzeit unter 2G-Bedingungen durchzuführen, um allen Beteiligten möglichst Planungssicherheit zu geben. Die Theaterveranstaltungen wurden zunächst nur den Abonnent\*innen (Ring A und B) angeboten. Der freie Kartenverkauf startete zeitversetzt jeweils einige Wochen vor dem Veranstaltungsdatum. Da wir jederzeit mit Kapazitätsbegrenzungen oder Abstandsregeln am Platz rechnen mussten, hätten wir so flexibel reagieren können. Eine Beschränkung der Zuschauerzahl war aber dann nicht nötig.

Die Theaterspielzeit 2021/2022 ist im Oktober 2021 gestartet. Uns ist es gelungen, die meisten der ausgefallenen Aufführungen aus 2020/21 in diese Spielzeit zu verlegen. Es waren tolle Theater-Veranstaltungen mit prominenter Besetzung (u.a. Walter Sittler, Mariele Millowitsch, Herbert Hermann, Jochen Busse, Isabel Varell, Hugo Egon Balder, Gerd Silberbauer und viele mehr) zu sehen. Gezeigt wurden Beziehungskomödien wie **Alles was sie wollen** und **Diese Nacht oder nie**, das Weihnachtsskabarett **Ach, du fröhliche** mit René Steinberg, in **25 km/h** die Geschichte zweier Brüder, die sich nach der Beerdigung des Vaters auf den Trip ihres Lebens begeben, die dramatische Geschichte von Oskar Schell, der sich nach dem 9. September 2001 in **Extrem laut und unglaublich nah** auf eine Sinnsuche begibt und die gesellschaftskritische Dramödie **Extrawurst**, in der sich viele der Zuschauenden wiedererkannt haben. **Die Weihnachtsgeschichte** musste wegen einer Erkrankung im Ensemble ausfallen, dafür wurde im April 2022 **Shakespeare in Love** gezeigt.

Das Kleinkunstabonnement startete im Oktober in der Aula des Rhein-Sieg-Gymnasiums mit **Alte Liebe**, einer Szenischen Lesung nach einem Roman von Elke Heidenreich und Bernd Schröder. **Mariele Millowitsch und Walter Sittler** lasen mit viel Selbstironie und geschliffenen Dialogen Szenen einer Ehe, in der sich wohl ein Großteil des Publikums generationsübergreifend wiedererkannt hat.

Die weiteren Kleinkunstveranstaltungen fanden im Haus der Nachbarschaft statt, da der Saal über eine Belüftungsanlage verfügt und groß genug ist, bei Bedarf auch Mindestabstände einzuhalten.

**Christoph Brüske** empfing im Dezember sein Publikum mit „Willkommen in der Rettungsgasse“, einem Programm mit Kabarett, Gesang & satirischem Notdienst. Darin mischte der in Niederkassel lebende Künstler Polit-Kabarett und Musikeinlagen aufs Köstlichste. Das Duo **BlöZinger** bot im Januar eine echte Gefahr für untrainierte Zwerchfelle und eingerostete Gehirnwindungen. In ihrem Programm „ERiCH“ thematisieren sie Absurdes, Typisches und Untypisches aus dem Mikro-Biotop Familie. Bei **Eva Eiselt** und ihrem Programm „Wenn Schubladen denken könnten“ erwartete das Publikum im Februar

einen wilden Mix aus Kabarett, Theater und kreativem Wahnsinn, der einfach eine Klasse für sich ist. **Martin Zingsheim**, mit Auszeichnungen überhäufte Comedian aus Köln, präsentierte im März sein brandneues Programm „aber bitte mit ohne“, in dem er wie kein Zweiter sprachlich brillante Komik und rasante Gags mit kritischer Tiefenschärfe zu verbinden weiß. Auch **Ilja Richters** kabarettistische Hommage „Vergesst Winnetou“ an Karl May hatte es in sich! **Furius** brachte er im April das schräge Leben von Karl May – vom Kleinkriminellen zum Bestseller-Autor – auf die Bühne. Ein wildes Solo mit (fast) allen Mitteln der Unterhaltungskunst über einen erstaunlichen Menschen mit bemerkenswertem Lebenslauf. Mit den Kölner Mundartkünstlern **Georg Fuhrmann, Roland Kulik und Pete Haaser** und „Kulinarische Verzällcher“, einem Streifzug durch die kölsche Speisekarte, gepaart mit einem guten Schuss Humor, endete im April die Kleinkunstreihe für die Spielzeit 2021/2022.

## **2 Spielzeit 2022/2023**

Die aktuelle Spielzeit läuft. Während zwei Veranstaltungen ausverkauft sind (Martin Schmitt im Haus Menden Anfang Januar und Alte Bekannte im April im Theater), zeigen die Besucherzahlen bei den übrigen Veranstaltungen noch Luft nach oben. Inhaltlich haben die bisherigen Termine durchweg eine sehr gute Resonanz der Gäste erfahren.

## **3 Sommerabende im Klostergarten 2022**

Am 19. und 20. August 2022 fanden die Sommerabende im Klostergarten statt. Die Sommerabende wurden von mehreren Veranstaltern bespielt.

Freitagabend nahm das NN-Theater die Zuschauenden mit auf die „Odyssee“ frei nach Homer und seine Bandbreite, den Archetypen dieser Saga Leben einzuhauchen. Das NN-Theater ist regelmäßig beliebter Gast im Klostergarten. Eine Zuschauerbegrenzung gab es nicht, so dass insgesamt rund 440 Besucherinnen und Besucher dem rasanten Rollenwechsel mit rheinischem Humor und schauspielerischer Tiefe folgen konnten.

Der Verein cantando-parlando e.V. veranstaltete am Samstagabend ein Open Air Literaturkonzert. Bei „Klezmer mit Tovte und Thea Hummel“ trafen treibende Rhythmen und gefühlvolle Melodien auf raffinierte Arrangements.

Die Sommerabende im Klostergarten wurden in 2022 durch ein Programm für Kinder bereichert. Das theater monteure aus Sankt Augustin zeigte am Freitag und Samstag die Stücke „krims krams“ und „raus bist du noch lange nicht“.

## **4 Kindertheater**

Die Kooperation des Kulturamtes mit dem ortsansässigen theater monteure läuft erfolgreich weiter. Das Angebot der monteure richtet sich vorrangig an Kindertagesstätten und Grundschulen. In regelmäßigen Abständen finden Aufführungen im Ratssaal, Haus Menden und im Haus der Nachbarschaft statt, in 2022 erstmals auch im Rahmen von open-air

Veranstaltungen, und zwar bei den Sommerabenden im Klostergarten und auch beim Familienfest in Birlinghoven.

Zwei Kindertheatervorstellungen, organisiert von der Stadtbücherei, konnten zudem in der Stadtbücherei gezeigt werden.

Das Theaterprojekt Hotti wird vom Fachbereich Kultur finanziell unterstützt. Anfang 2022 wurde „Tintenherz“ aufgeführt und im Januar 2023 brachten sie im Haus Menden ihre aktuelle Produktion „Kai aus der Kiste“ auf die Bühne.

## 5 Sankt Augustiner Mai

Die Veranstaltungsreihe Sankt Augustiner Mai dient dazu, Sankt Augustiner Kulturschaffenden und Institutionen die Möglichkeit zu geben, ihr Können zu zeigen.

Der Sankt Augustiner Mai ist 2021 pandemiebedingt komplett ausgefallen. Aufgrund des langen Lockdowns und auch weiterhin Einschränkungen im Probenbetrieb gab es auch für 2022 kein Interesse an einer Auftrittsgelegenheit. Für 2023 wird den ortsansässigen Kulturtreibenden wieder eine Bühne geboten. So wird z.B. auch die Sankt Augustiner Künstler-Galerie im Mai 2023 wieder ihre Türen öffnen und die Bühnengeister begehen ihr 30jähriges Jubiläum. Weitere Auftritte von Kulturschaffenden sind auch außerhalb des Mais möglich.

## 6 Abonnements 2022/2023

Trotz des guten und häufig gelobten Programms und der gebotenen Flexibilität der Abonnements sind die Zahlen rückläufig. Sei es aus Altersgründen oder mit Sorge in Bezug auf die Infektionslage. Die Entwicklung der Abonnementzahlen stellt sich wie folgt dar:

Jahr	Ring A		Ring B		Kleinkunst	
2022/2023	204	-29	228	-30	84	-4
2021/2022	233	-10	258	-26	88	-8
2020/2021	243	-47	284	-63	96	-18
2019/2020	300	+20	347	-29	114	+1
2018/2019	280	+1	376	+74	113	-11
2017/2018	279	-37	302	+11	124	-22

Im Vergleich zu anderen Anbietern von Kulturveranstaltungen ist die Abonnementauslastung allerdings noch sehr hoch. Viele Kulturbetriebe ächzen derzeit unter den Folgen der Corona-Pandemie und der hohen Inflation.

## 7 Ausblick Spielzeit 2023/2024

Die Theaterspielzeit 2023/2024 ist fertig geplant. Neben komödiantischen Highlights wie „Nur drei Worte“ oder „Und wer nimmt den Hund“ wird es mit „Songs for nobodies“ oder „Once“ auch musikalisch. Biografisch wird es bei der Lebensgeschichte von „Frida Kahlo“,

ernst bei „Gott“ und gesellschaftskritisch oder vielleicht auch zukunftsweisend bei „Die Modernisierung meiner Mutter“. Eher minimalistisch zeigt sich „Warten auf'n Bus“ (nach der erfolgreichen rbb-Serie). Ein abwechslungsreiches Programm!

Die Planung der Kleinkunstspielzeit ist noch nicht abgeschlossen. Aber sicher ist schon, dass uns der Klavierhumorist Robert Kreis wieder mitnimmt in die goldenen 20er Jahre, moderner wird es bei Jess Jochimsen, der seine Gedanken auch manchmal nicht haben will und das PopKabarett Korff-Ludewig zeigt uns in Knallzucker eine Mischung aus knalligem Pop und klugem Kabarett.

## **8 Belebung Karl-Gatzweiler-Platz**

Dieses Frühjahr wird die Baumaßnahme am Karl-Gatzweiler-Platz abgeschlossen, im Juni 2023 ist seine Eröffnung mit einem bunten und unterhaltsamen Nachmittag und Abend geplant. In diesem Rahmen soll eine Befragung der Gäste Wünsche zum zukünftigen Angebot ermitteln. Das Kulturamt hat eine jährliche Veranstaltungsreihe ab 2024 voraussichtlich von Mitte Mai bis Mitte Juni vorgesehen, vorausgesetzt die Finanzierung kann sichergestellt werden.

## **9 Auswirkungen Corona und generelle Herausforderungen**

Die Durchführung der Veranstaltungen ist weiterhin herausfordernd für das Kulturamt. Seit Sommer 2021 ist es uns trotzdem gelungen eine ganze Reihe von Veranstaltungen auf die Bühne zu bringen. Die hohe Inflation seit 2022 führt zudem zu zögerlichen Kartenverkäufen.

Weiterhin wird ein besonderes Augenmerk unseren Abonnentenzahlen gelten. Die Abonnenten sind die Stütze unserer Spielzeit und stellen sicher, dass finanzielle Planungssicherheit besteht. Allerdings ist festzustellen, dass wenig jüngere Menschen an Abonnements interessiert sind. Hier zeigt sich der allgemeine Trend zu weniger Verbindlichkeit in der Freizeitgestaltung. Daher wird es wichtiger, in der Spielzeit nicht nur dem Geschmack der Abonnenten zu treffen, sondern auch neues, spontaneres Publikum zu interessieren.

Das Projekt „Kultmobil“ hat sich bewährt. In Zusammenarbeit mit der Seniorenbegegnungsstätte CLUB arbeitet bereits in der 2. Spielzeit ein Fahrdienst, der regelmäßig von vier bis sechs Kulturbesucherinnen genutzt wird. Sie werden von einem ehrenamtlichen Fahrer abgeholt, zu den Veranstaltungen gebracht und dann auch sicher wieder zu Hause abgesetzt.

Um junge Menschen für Theater und Kleinkunst zu begeistern soll die Zusammenarbeit beispielsweise mit Hotti e.V., den „Schultheatern“ oder dem Fachdienst Jugendförderung aufgenommen bzw. ausgebaut werden. Hier gab es bisher noch keine neuen Aktivitäten.

Eva Stocksiefen

Fachbereichsleitung Kultur und Sport

Kerstin Haase

Veranstaltungsmanagement Kulturamt